



## **Zum Bildkonzept**

Sonne, Wasser, Wärme und Bewegung: In Aesch hat sich 2025 in den Bereichen Energie und Mobilität viel bewegt, beides Themen aus dem Schwerpunkt Ressourcenmanagement der Strategie «Aesch 2040». Deshalb haben viele Fotos einen Bezug zu Energie- und Mobilitätsthemen. Zur Verdeutlichung der Fortschritte in den strategischen Schwerpunkten Lebensraum und Landschaft wurden ausserdem mit Vorliebe Motive mit viel Natur ausgewählt – passend zur Vision, welche die Strategie von Verwaltung und Gemeinderat auf den Punkt bringt: «Mitten im Grünen gelegen entwickelt sich das lebendige Dorf Aesch zu einem Ort, wo alle Generationen gerne wohnen, arbeiten und sich erholen.»

## **Fotos & Bildkonzept**

Joël Gernet

## **Gestaltung**

Layout:

Gemeinde Aesch, Fiona Gasser

Gestaltung:

typo.d AG

## **Impressum**

Gemeindeverwaltung Aesch

Hauptstrasse 23

4147 Aesch BL

Tel. 061 756 77 77

Fax 061 756 77 19

[www.aesch.bl.ch](http://www.aesch.bl.ch)

# INHALT

---

<b>JAHRESBERICHT DES GEMEINDERATES</b>	<b>4</b>
<b>BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION</b>	<b>7</b>
<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>8</b>
<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>10</b>
<b>BILDUNG</b>	<b>12</b>
<b>KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>16</b>
<b>GESUNDHEIT</b>	<b>20</b>
<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>22</b>
<b>VERKEHR</b>	<b>26</b>
<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>28</b>
<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>32</b>
<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>34</b>
<b>INVESTITIONSRECHNUNG ALLGEMEINER HAUSHALT</b>	<b>36</b>
<b>SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>37</b>
<b>BILANZ</b>	<b>39</b>

# JAHRESBERICHT DES GEMEINDERATES

Energie mit Strategie und Bewegung im Bereich Mobilität – 2025 konnten in Aesch diverse wichtige Schwerpunktthemen im Sinn der Strategie «Aesch 2040» vorangebracht werden. Politisch waren zwei der wegweisenden Entscheide die Zustimmung zur **Zonenplanrevision** und die Ablehnung des Investitionskredits für ein **Kindergartenprovisorium** auf dem Gartenbad-Parkplatz an der Gemeindeversammlung (GV).

Mit der Zonenplanrevision ist eines der wichtigsten Geschäfte im strategischen Schwerpunkt **Lebensraum** vorangekommen. Nach der Planaufgabe wird sie nun so finalisiert, dass sie vom Regierungsrat Basel-Landschaft genehmigt werden kann. Im kleineren Rahmen wird der Aescher Lebensraum durch das **Freiraumkonzept** gestaltet. Als erstes Projekt dazu wurde die Umgestaltung des **Schlossareal-Spielplatzes** mit Einbezug der Bevölkerung so ausgearbeitet, dass der Spielplatz noch dieses Jahr eine Rundumerneuerung erhält.

## Mehr Biodiversität und neuer Schulraum

Für die **ökologische Vernetzung des Lebensraums** wurde bei der Tramschleife eine neue **Biodiversitätsfläche** gestaltet. Diese hilft Pflanzen und Insekten und unterstützt die Sensibilisierung der Bevölkerung für dieses Thema. Informiert wurde auch mit Beratungen in den Quartieren – von Igel-Infos bis zum Kompostierkurs – und mit Beiträgen in der Gruppe «Naturvielfalt für ein lebendiges Aesch» auf dem digitalen Dorfplatz Crossiety. Im Schwerpunkt **Landschaft** konnte die **Aufwertung des Birsraums** fortgesetzt werden. In der Klus wurde beim Vita Parcours-Parkplatz eine **ökologische WC-Anlage** installiert – auf dass die Bevölkerung den Naherholungsraum nutzt und schützt.

Im Schwerpunkt **Generationen** ging es mit der Umsetzung der **Schulraumplanung** weiter. Insbesondere mit der Planung der **provisorischen Kindergärten** im Steinackerhaus der reformierten Kirche und im Mehrzweckraum des Schützenmattschulhauses. Zwei Lösungen, welche die Gemeinde nach dem GV-Nein zum Provisorium beim Gartenbad dank intensiven Bemühungen und Vorschlägen aus der Bevölkerung finden konnte. Ein wichtiger Schritt war auch das Inkrafttreten des totalrevidierten **Reglements über die familienergänzende Kinderbetreuung** (FEB-Reglement).

## Für Klein und Gross – Generationen wurden gefeiert

Ein Höhepunkt war das 30-Jahr-Jubiläum der **Kinderfasnacht**, welches auch als Sujet der Aescher Fasnacht gefeiert wurde. Am zweiten **Aescher Berufsrundgang** und an der **Berufsschau** in der Basler St. Jakobshalle hat die Gemeinde angehenden Berufsleuten unter dem Motto «Schaffe bi dr Gmeind – cooler als me meint» die vielseitigen Arbeiten der Verwaltung näher gebracht. Mit dem **Prix d'Aesch 2025** wurde der unermüdete Einsatz des **Mittagsclub Aesch** von und für die ältere Generation gewürdigt. Die Mittagsclub-Damen bringen seit über fünf Dekaden wöchentlich bis zu 90 Seniorinnen und Senioren zu einem frisch gekochten Mehrgänger zusammen. Angeregt von der älteren Bevölkerung wurde im Dorfzentrum ein neuer Infokasten platziert, erweitert mit einem digitalen Touchscreen.

## Mehr Mobilität für Aesch und die Birsstadt

Seit Dezember 2025 verbindet die neue **Buslinie 63** via Bahnhof, Dorfzentrum und Löhrenacker die Entwicklungsgebiete Aesch Soleil, Kägen (Reinach) und Uptown Basel (Arlesheim). Der Aescher «Ortsbus» ist ein wichtiger Schritt bei der Umsetzung

des **Mobilitätskonzepts Birsstadt**. Für bessere ÖV-Verbindungen haben Vertreter:innen aus Politik und Wirtschaft eine Charta zum Anliegen «Mehr S-Bahn für die Birsstadt» unterschrieben mit der Forderung für mehr Bahnverbindungen in der Birsstadt. Aesch konnte während der mehrmonatigen **SBB-Totalsperre** im Laufental bereits von einem temporären 15-Minuten-Takt profitieren. Die Umsteige- und Verkehrsmaßnahmen für die Reisenden ins Laufental haben bei der «Endstation» Aesch reibungslos funktioniert.

Am Infoanlass «Neue Wege für die Mobilität in der Birsstadt» wurden nachhaltige und smarte Verkehrsangebote vorgestellt. Daneben wurde in Aesch die Bekanntheit des **E-Mobilitäts- und Sharing-Angebots** vergrössert – auch mit einem Infoanlass im Dorfzentrum. Zur Förderung des öffentlichen Verkehrs bot die Gemeinde auch 2025 die SBB-Spartageskarte an, 891 Aescher:innen haben davon Gebrauch gemacht.

## Der Wärmeverbund Aesch geht ans Netz

Neben Mobilität war der Bereich **Energie** ein weiterer Aktivposten. Mit der neuen **Energiestrategie** als Basis könnten zahlreiche Projekte umgesetzt oder weitergeführt werden. Insbesondere die Inbetriebnahme der **Heizzentrale** und die ersten Lieferungen von **erneuerbarer Wärme** an die ersten Liegenschaften über das wachsende Fernwärmenetz des **Wärmeverbunds Aesch**.

Auch das **Multi-Energie-System** konnte vorangebracht werden. Dabei entsteht im Gebiet **Neumatt / Löhrenacker** ein Energiequartier, in dem Strom, Wärme und Mobilität intelligent vernetzt werden. Um smarte Vernetzung und den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen geht es auch beim **Smart City Aesch**-Pilotprojekt, das sich 2025 auf dem Löhrenacker entfaltet.

Im kommunalen Energieförderprogramm unterstützte die Gemeinde **Balkon-Solarpanels** und die Installation von **E-Ladestationen** finanziell. Flankiert von hilfreichen Infos an Webinaren oder Anlässen. Daneben ist die Umrüstung auf **LED-Strassenbeleuchtung** weiter vorangekommen.

Für den nachhaltigen Umgang mit nicht mehr gebrauchten Sachen sorgten das neu konzipierte **Bring- und Holhüsli** und der wiedereröffnete **Spendenraum**. Der **Bring- und Holtag** hat ein letztes Mal stattgefunden und wurde in diesem Jahr durch das «Repair Café» abgelöst. Am **«Clean-Up-Day»** haben über 170 Primarschulkinder das Dorf von Abfall gesäubert und dabei unter anderem 5842 Zigarettenstummel gesammelt. Weil auch bei den **Entsorgungsstellen** immer wieder Sachen abgeladen werden, die dort nicht hingehören, wurden beim Gartenbad, im Birsspark und an der Jurastrasse **Überwachungskameras** installiert. Für seine Aktivitäten wurde Aesch vom Bundesamt für Energie als eine von drei Schweizer Gemeinden als **«Front Runner»** ausgezeichnet. Das ist die bestmögliche Förderkategorie für eine aktive Klima- und Energiepolitik.

Im Schwerpunkt **Digitalisierung** wurden neben dem **Smart-City-Projekt** auch Verwaltungsprozesse und Dienstleistungen im Hintergrund vorangetrieben. Und auf dem **digitalen Dorfplatz Crossiety** konnte die 2000. Person aus Aesch begrüsst werden – inzwischen sind es über 2200. Für noch grössere Zahlen sorgte ein Social-Media-Video der Gemeinde, in dem der 87-jährige Geri Pauls im Gartenbad akrobatisch vom Dreimeterbrett springt. Die Folge: grosses Medienecho, knapp ein halbe Million Aufrufe und 10'900 Likes. Das **Gartenbadteam** hat seinerseits mit einem eigenen **Kalender** auf sich aufmerksam gemacht und damit Geld gesammelt für den barrierefreien Umbau der Sanitäranlagen.

### Gut vernetzt und mit herzlichem Dankeschön

Dass der strategische Schwerpunkt **Vernetzung** in Aesch gerne beherzigt wird, zeigen diverse Anlässe und Treffen. Etwa die zahlreichen Projekte mit den **Birsstadt**-Gemeinden, die Zusammenarbeit mit Primeo Energie (**Wärmeverbund** und **Smart City**) oder mit dem Sportamt Baselland, Trailnet Nordwestschweiz und Baselland Tourismus beim **Trailcenter** und den **Trail Days** – 2025 erstmals mit **Kids Trail Day**.

Im Bereich Mobilität ging die Zusammenarbeit mit der **SBB**, **Pick-e-Bike**, **Mobility** und **Carvelo** weiter. Und im Bereich Sicherheit lud die Gemeindepolizei zusammen mit den Kollegen vom Kanton zum Infoanlass **Sicherheit im Alltag**. Das Netzwerk in die Bevölkerung konnte am **Neuzuzüger-Anlass** verfeinert werden oder an der **Prix d'Aesch**-Preisverleihung, die mit dem Verein **«Attraktives Aesch»** durchgeführt wurde. Ein spätsommerlicher Höhepunkt war der Besuch in der Patengemeinde **Unterschächen**.

Zum Schluss möchte die Gemeinde ein herzliches Dankeschön an alle Kommissionsmitglieder und Vereine sowie an alle Freiwilligen und Partner:innen richten, die sich für Aesch einsetzen und die einen wichtigen Beitrag für das Dorfleben leisten. Merci!

### Erläuterungen des Gemeinderates zur Rechnung

Das Jahr 2025 ist vor allem durch ausserordentliche Ereignisse auf der Aufwandseite geprägt und schliesst mit einem Aufwandüberschuss von rund CHF 4.9 Mio. Damit dieser teilweise abgefangen werden kann, schlägt der Gemeinderat die Entnahme der gesamten finanzpolitischen Reserve von CHF 1.5 Mio. sowie eine Entnahme von CHF 1.2 Mio. aus dem Fonds Standortentwicklung Aesch vor – danach beträgt der Aufwandüberschuss noch rund CHF 2.2 Mio. und wird mit dem Eigenkapital verrechnet. Dieses beträgt nach der Verrechnung noch rund CHF 4.2 Mio. (Vorjahr rund CHF 6.4 Mio.).

Bereits im Budget 2026 wurde eine Auflösung im Umfang von maximal CHF 1.2 Mio. aus dem Fonds Standortentwicklung vorgeschlagen – der Souverän beschloss an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025 das Budget 2026 ohne Auflösung aus dem Fonds Standortentwicklung zu verabschieden. An der entsprechenden Gemeindeversammlung wurde zu diesem Antrag zur Nichtauflösung des Fonds erwähnt, dass dieser zum Zeitpunkt, an dem eine schlechte Rechnung vorliegt, zur Auflösung vorgeschlagen werden soll. Das ist nun bereits im 2025 der Fall, weshalb die vorgeschlagene Entnahme beantragt wird.

Erfolgsrechnung	Betrag in CHF
Aufwand total	57'081'093
Ertrag total	52'147'980
<b>Aufwandüberschuss vor Abschlussbuchungen</b>	<b>4'933'113</b>
- Entnahme finanzpolitische Reserve	-1'500'000
- Entnahme Fonds Standortentwicklung Aesch	-1'200'000
<b>Aufwandüberschuss nach Abschluss</b>	<b>2'233'113</b>

### Steuern und Finanzausgleich

Bei den Steuern haben sich glücklicherweise die Einkommenssteuern der natürlichen Personen positiv entwickelt und die Steuern des aktuellen Jahres sind höher ausgefallen, als gemäss Budget angenommen – jedoch sind die Erträge aus Steuern von Vorjahren deutlich tiefer ausgefallen. Das hängt mit den genaueren Abgrenzungen der Steuern zusammen. Bei den natürlichen

Personen gleicht sich dieser Effekt in etwa aus – bei den juristischen Personen führt dies zu einer Differenz. Die Steuererträge weichen um rund CHF 800'000 ab und es ist davon auszugehen, dass auch in den Folgejahren die Vorjahressteuern auf eher tiefem Niveau ausfallen werden. Hinzu kommt, dass die Differenz im Finanzausgleich aufgrund von im 2024 ausserordentlich höher angefallenen Steuererträgen im 2025 anders ausgefallen ist als angenommen. Dadurch entstand in der Rechnung 2025 eine Mehrbelastung von rund CHF 1.2 Mio.

### Weitere Faktoren

Auf der Aufwandseite weichen vor allem die Kosten im Bereich Gesundheit um rund CHF 1.4 Mio. und Soziales um rund CHF 1.3 Mio. ab. Nebst all diesen Mehraufwendungen und Mindererträgen von rund CHF 5 Mio. sind zusätzlich verteilt über alle Funktionen Minderaufwendungen oder Mehrerträge gegenüber dem Budget entstanden.

### Investitionen

Die getätigten Investitionen betragen brutto CHF 4.2 Mio., CHF 3.4 Mio. weniger als budgetiert – CHF 1.5 Mio. sind durch die tieferen Investitionen für die Projektierung des Perimeters 1 (Schulraumplanung Schützenmatt) sowie des nicht zustande gekommenen Projekts «Dreifach KiGa Gebiet Schützenmatt» mit einer Jahrestanche von CHF 0.5 Mio. zu begründen. Weiter sind tiefere Investitionen im Bereich Bildung (Anschlüsse Fernwärme Schützenmatt, PV-Anlage KiGa Ziegelbüntenweg, KG Egg Fassadensanierung) von rund CHF 200'000 zu nennen. Auch tiefer ausgefallen sind die Investitionen im Bereich Verkehr und der Raumplanung. Die Differenz beträgt hier rund CHF 550'000. Hinzu kommen die tieferen Investitionen in den Wasser- und Abwasserleitungsbauten von insgesamt rund CHF 700'000. Die Bruttoinvestitionen setzten sich wie folgt zusammen: Für Hochbauten sind CHF 1.2 Mio. (CHF 0.7 Mio. weniger als im Budget), für Strassen und Tiefbauten CHF 1.8 Mio. (CHF 0.4 Mio. weniger), für Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge CHF 0.7 Mio. (CHF 50'000 weniger) und für übrige immaterielle Anlagen CHF 0.5 Mio. (CHF 2.3 Mio. weniger) investiert worden. Unter Berücksichtigung der Erlöse, Anschlussgebühren und Anschlussbeiträge betragen die Netto-Investitionen im steuerfinanzierten Bereich rund CHF 3.3 Mio. Im Bereich der Spezialfinanzierungen (Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallbeseitigung) wurden Netto-Investitionen im Umfang von CHF 0.3 Mio. getätigt.

Investitionsrechnung	Betrag in CHF
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	3'362'177
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	271'255
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>3'633'432</b>

Die selbst erwirtschafteten Mittel reichten nicht aus, um die laufenden Ausgaben und die Netto-Investitionen von CHF 3.6 Mio. zu tragen und mussten fremdfinanziert werden. Das Eigenkapital liegt nach Abschluss der Rechnung nur noch bei CHF 4.2 Mio.

### NAMENS DES GEMEINDERATES AESCH

Präsidentin

Leiter Gemeindeverwaltung

Eveline Sprecher

Roman Cueni



## STATISTIKEN

	2024	2025
<b>Zusammensetzung der Bevölkerung</b>		
Stand per 1. Januar	10'816	11'172
Stand per 31. Dezember	11'172	11'345
<b>Bevölkerungsbewegung</b>		
Zuzüger	1'127	827
Wegzüger	727	640
Geburten	70	89
Todesfälle	114	103
<b>Bestand</b>		
Schweizer	8'088	8'155
Ausländer	3'084	3'190
<b>Total</b>	<b>11'172</b>	<b>11'345</b>
Bürger von Aesch BL (in der Gemeinde wohnhaft)	1'596	1'591

	2024	2025
<b>FTE Gemeinde Aesch</b>		
FTE Monatslohn	66.45	65.8
Effektive Köpfe	81.00	82.00
FTE Stundenlohn	19.25	21.25
Effektive Köpfe	106.00	119.00
FTE Primarschule	73.80	81.54
FTE Kindergarten	18.68	22.76
FTE Musikschule	10.33	11.96

## Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Rechnung 2025

Die Rechnung der Einwohnergemeinde Aesch für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 54'847'980 und einem Gesamtaufwand von CHF 57'081'093 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'233'113.

Die Rechnungsprüfungskommission der Einwohnergemeinde Aesch (RPK) hat die vorliegende Jahresrechnung in Zusammenarbeit mit der externen Revisionsstelle BDO AG, Aarau, geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden dabei wie folgt aufgeteilt:

Die RPK prüfte die laufende Rechnung sowie die materiellen Abweichungen zum Budget und zur Vorjahresrechnung. Während der Rechnungsperiode fanden durch die RPK ausserdem folgende Prüfungen statt:

- Stichprobenbasierte Kontrolle von Aufwandbelegen
- Unangemeldete Bestandskontrolle

Die BDO prüfte im Auftrag der RPK und gemäss dem vereinbarten Mehrjahresplan die folgenden Sachgebiete:

- Bestandsrechnung
- Investitionsrechnung und Abschreibungen
- Laufende Rechnung
- Vertiefungsgebiete: IT und Soziale Wohlfahrt

### Feststellungen der Rechnungsprüfungskommission:

- Die Grundsätze einer gesunden Finanzverwaltung gemäss Regierungsratsverordnung über das Rechnungswesen der Gemeinden werden eingehalten.
- Die Buchhaltung wird ordnungsgemäss und kompetent geführt.
- Die Bewertungen erfolgen nach den gesetzlichen Vorschriften.
- Die geltenden Vorschriften und Gesetze werden angewendet.
- Die Prüfung der Vertiefungsgebiete hat zu keinen wesentlichen Feststellungen geführt.
- Die Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Aesch ist angemessen organisiert.

Der detaillierte Revisionsbericht der BDO liegt der RPK im Original vor. Wir bedanken uns bei den Mitarbeitenden der Finanzabteilung der Gemeinde Aesch für die offenen und fundierten Auskünfte recht herzlich.


### Anmerkungen zur Jahresrechnung:


Wir weisen darauf hin, dass der Aufwandüberschuss 2025 durch die Entnahme aus dem Fonds Standortentwicklung Aesch in Höhe von CHF 1.2 Mio. und der Entnahme aus den finanzpolitischen Reserven in Höhe von CHF 1.5 Mio. um insgesamt CHF 2.7 Mio. vermindert wurde. Der Aufwandüberschuss 2025 vor den erwähnten Abschlussbuchungen beläuft sich auf CHF 4.9 Mio. Würde sich das Ergebnis in den kommenden Jahren im selben Rahmen fortsetzen, wäre das Eigenkapital (nach Verrechnung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2025) von rund CHF 4.2 Mio. innerhalb des nächsten Jahres aufgebraucht. Im Hinblick auf kommende Investitionen sowie aufgrund des strukturellen Defizits, sind die Gemeindefinanzen an einem kritischen Punkt angelangt.


### Empfehlung an die Gemeindeversammlung:


Die RPK empfiehlt die Rechnung 2025 mit Abschluss per 31. Dezember 2025 zu genehmigen.


### RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION DER EINWOHNERGEMEINDE AESCH

  
Paul Nicolet, Präsident

  
Benjamin Cueni, Aktuar

  
Daniela Strauss

  
Dominik Wittlin

  
Flaviano Tondelli



## INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

### Gemeindeversammlungen

Im Jahr 2025 fanden vier Gemeindeversammlungen statt:

- März: Die 220 stimmberechtigten Personen beschliessen, der Aufhebung der Grundwasserschutzzone S1/S2 Rüttimatt-Lochmattquelle zuzustimmen, das Reglement über Beiträge an die Betreuung und Pflege zu Hause im Alter abzulehnen und der Revision Zonenplan Siedlung und Zonenreglement zuzustimmen.
- Juni: Die 75 Anwesenden haben die Jahresrechnung 2024 genehmigt.
- September: Die 220 Stimmberechtigten haben den Investitionskredit (Sondervorlage) für ein Kindergartenprovisorium und Anpassungen auf dem Parkplatz Gartenbad abgelehnt.
- Dezember: Die Budgetversammlung 2026 lockte 192 Stimmberechtigte an, welche das Budget 2026 mit einer Anpassung genehmigt haben.

### Wahlen und Abstimmungen

Im Berichtsjahr standen in Aesch mehrere kantonale und eidgenössische Wahl- und Abstimmungstermine an.

### Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Die Berichte der Geschäftsprüfungskommission stehen auf der Gemeindewebsite [www.aesch.bl.ch](http://www.aesch.bl.ch) zur Verfügung.

### Crossiety

Die Plattform Crossiety erfreut sich als digitaler Dorfplatz von Aesch nach wie vor einer sehr grossen Beliebtheit. Ende 2025 waren 2'150 Aescher:innen auf Crossiety registriert. Sie erhalten regelmässig Informationen aus der Gemeindeverwaltung sowie von Vereinen, Gewerbetreibenden und vielen weiteren Organisationen.

### Berufswahl

#### Fachbereich Ausbildung

Die Ausbildung junger Menschen hat in der Gemeinde Aesch einen hohen Stellenwert und schafft eine solide Basis für die berufliche Zukunft sowie für eine starke Verwaltung. Wir gratulieren allen Lernenden, die ihre Ausbildung im Sommer 2025 erfolgreich abgeschlossen haben.

#### Berufsrundgang Aesch

Der Berufsrundgang ermöglicht Aescher Schüler:innen der Sekundarstufe einen

praxisnahen Einblick in über 20 Betriebe. Das in der Region einzigartige Projekt hat im März 2025 zum zweiten Mal stattgefunden. Bei der Gemeindeverwaltung wurden den Schüler:innen der 8. Klasse spielerisch die verschiedenen Lehrberufe (Kaufleute EFZ, Fachperson Betriebsunterhalt EFZ, Mediamatiker:in EFZ) vorgestellt.

#### Berufsschau 2025

Zum ersten Mal nahmen verschiedene Gemeinden aus dem Kanton Basel-Landschaft gemeinsam an der Berufsschau in der Basler St. Jakobshalle teil. Unter dem Motto «Schaffe bi dr Gmeind – cooler als me meint» zeigten sie die Vielfalt und Attraktivität der Berufe einer öffentlichen Verwaltung und präsentierten sich als zeitgemässe, vielseitige und attraktive Ausbildungsbetriebe. Besonders erwähnenswert: Der gesamte Messeauftritt wurde von der Lernenden Mediamatikerin aus Aesch massgeblich mitgestaltet – vom Konzept über die Kommunikation bis zur Umsetzung.

## KOMMENTAR

## ERFOLGSRECHNUNG

### 0110 Legislative

Im Jahr 2025 sind weniger Aufwendungen für das Wahlbüro sowie für Drucksachen und Publikationen angefallen, als gemäss Budget angenommen.

### 0120 Exekutive

In den Konten 0120.31 und 0120.42 war je ein Betrag von CHF 50'000 für allfällig stattfindende Anlässe eingestellt. Während der Budgetierungsphase ist jeweils noch nicht bekannt, ob etwas und wann dies stattfindet. Gleichzeitig wird aber auch mit Einnahmen / Rückerstattungen Dritter in gleichem Umfang gerechnet, damit die durchgeführten Anlässe für die Steuerzahler kostenneutral sind. Damit sind die Budgetabweichungen auf diesen Positionen zu begründen.

### 0220 Allgemeine Dienste

Der Aufwand ist netto insgesamt rund CHF 100'000 tiefer ausgefallen, obwohl die Lohnkosten rund CHF 100'000 höher ausgefallen sind. Diese Mehrkosten sind durch neu bewilligte, befristete Stellen im Fachbereich Umwelt, Energie, Landschaft sowie auf Vakanzen (krankheitsbedingt) entstanden. Ein Teil wurde durch eine Entnahme aus dem Fonds Standortentwicklung sowie durch Erwerbsausfallentschädigungen finanziert.

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand beinhaltet Kosten im Zusammenhang mit Unterhalten Hochbauten der Verwaltungsliegenschaften, im Zusammenhang mit Beratungen, Gutachten und Fachexperten sowie den EDV-Softwareunterhalt. Diese Kosten sind insgesamt rund CHF 120'000 tiefer ausgefallen als budgetiert. Das ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die Unterhaltsarbeiten der Verwaltungsliegenschaften tiefer ausgefallen sind, als gemäss Budget angenommen. Da noch nicht alle Investitionsprojekte abgeschlossen werden konnten, sind die Abschreibungen tiefer ausgefallen als angenommen.

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>6'462'310.58</b>	<b>6'648'165.00</b>	<b>6'201'694.88</b>
<b>01</b>	<b>Legislative und Exekutive</b>	<b>824'125.15</b>	<b>882'200.00</b>	<b>925'968.58</b>
<b>0110</b>	<b>Legislative</b>	<b>128'343.70</b>	<b>152'700.00</b>	<b>191'753.60</b>
0110.30	Personalaufwand	28'781.00	44'000.00	58'465.75
0110.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	74'012.70	82'700.00	107'287.85
0110.39	Interne Verrechnungen	26'000.00	26'000.00	26'000.00
0110.42	Entgelte	-450.00	0.00	0.00
<b>0120</b>	<b>Exekutive</b>	<b>695'781.45</b>	<b>729'500.00</b>	<b>734'214.98</b>
0120.30	Personalaufwand	372'420.30	367'700.00	371'896.15
0120.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	39'493.95	119'800.00	71'017.48
0120.39	Interne Verrechnungen	292'000.00	292'000.00	292'000.00
0120.42	Entgelte	-8'132.80	-50'000.00	-698.65
<b>02</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>5'638'185.43</b>	<b>5'765'965.00</b>	<b>5'275'726.30</b>
<b>0220</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>5'418'032.03</b>	<b>5'519'615.00</b>	<b>5'030'121.35</b>
0220.30	Personalaufwand	4'739'516.70	4'628'250.00	4'501'874.80
0220.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'588'654.44	1'715'465.00	1'556'729.91
0220.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	462'768.35	522'200.00	472'573.25
0220.36	Transferaufwand	30'349.50	29'500.00	29'262.00
0220.42	Entgelte	-229'775.81	-231'600.00	-212'734.46
0220.44	Finanzertrag	-4'930.00	-3'700.00	-3'700.00
0220.45	Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	-37'748.70	0.00	0.00
0220.46	Transferertrag	-333'495.45	-343'100.00	-388'577.15
0220.48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	-60'000.00
0220.49	Interne Verrechnungen	-797'307.00	-797'400.00	-865'307.00
<b>0290</b>	<b>Verwaltungsliegenschaften</b>	<b>220'153.40</b>	<b>246'350.00</b>	<b>245'604.95</b>
0290.30	Personalaufwand	114'503.10	113'600.00	107'838.05
0290.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	101'099.75	126'350.00	110'968.05
0290.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	117'479.20	118'400.00	139'689.10
0290.39	Interne Verrechnungen	600.00	600.00	600.00
0290.42	Entgelte	-10'366.65	-10'000.00	-9'049.25
0290.44	Finanzertrag	-103'162.00	-102'600.00	-104'441.00

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF



## INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

### Gemeindepolizei

Im Rahmen der Polizeikooperation Birs-Leimental wurden durch die Gemeindepolizei Aesch 36 der insgesamt 167 Nachtdienste geleistet. Zudem war die Gemeindepolizei bei verschiedenen Veranstaltungen (Neuzuzüger:innen-Apéro, Halloween, Fasnacht, Weihnachtsmarkt) im Einsatz. Im Herbst organisierte die Gemeindepolizei zudem im Pfarreiheim einen Infoanlass zum Thema «Sicherheit im Alltag».

### Kontrollen und Ordnungswidrigkeiten

Im Jahr 2025 wurden rund 120 Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Dabei wurden 10'964 Fahrzeuge erfasst, wobei 2'252 Übertretungen festgestellt wurden. Die Schwerpunkte lagen an der Angensteinerstrasse, am Herrenweg, der Gartenstrasse und an der Austrasse.

### Feuerwehr

Die Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs mit den Gemeinden Aesch, Arlesheim, Duggingen, Grellingen, Pfeffingen und Reinach hat per 1. Januar 2025 erfolgreich den Betrieb aufgenommen. Mit rund 220

Angehörigen der Feuerwehr (AdF) an vier Standorten werden in der Region sowohl der Grundeinsatz der Feuerwehr als auch der Ergänzungseinsatz mit Stützpunktaufgaben sichergestellt. Die Feuerwehr Birs leistete in diesem Jahr bereits 287 Einsätze. Besonders erwähnenswert sind ein schwerer Verkehrsunfall mit Personenschaden auf der A18, ein Brand in einer abgelegenen Gartenlaube in Aesch sowie zwei grosse Wasserschäden in Industriegebieten. Am 18. Oktober 2025 fand beim Bahnhof Aesch der gemeinsame «Blaulichttag Birs» statt. Die Wachen 21 Duggingen und 22 Aesch boten der interessierten Bevölkerung ein spannendes Programm. Die Regio Jugendfeuerwehr Birs blickt mit 29 Jugendlichen und 16 engagierten Leitenden auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Ein besonderer Höhepunkt war die Teilnahme an der Schweizer Meisterschaft, die den Teamgeist und die Leistungsbereitschaft der Mitglieder eindrucksvoll unter Beweis stellte. Das emotionale Highlight bildete der kantonale Jugendfeuerwehrtag in Binningen, der den Jugendlichen wertvolle kameradschaftliche Erlebnisse ermöglichte.

### Zivilschutz

Der Zivilschutz bildet die strategische Reserve des Kantons Basel-Landschaft zum Schutz für Mensch, Tier und Umwelt. Im 2025 führte der Zivilschutz Birs wieder drei grosse Wiederholungskurse (WK) durch. Insgesamt wurden im 2025 durch den Zivilschutz 1'848 Diensttage geleistet. Aktuell liegt der Bestand bei 311 Personen, davon eine Frau. Wie alle Zivilschutzorganisationen oder Verbände, hat auch der Zivilschutz Birs mit personellen Problemen zu kämpfen. Mit der Unterzeichnung einer Vereinbarung zur Zusammenarbeit mit dem Laufental soll im Rahmen eines Pilotprojektes diesem Umstand entgegengewirkt werden.

### Videoüberwachung

Weil es immer wieder zu illegalem Deponieren von Abfall kam, werden seit 2025 folgende drei Standorte in Aesch videoüberwacht: Das Bring- und Holhüsli auf dem Gartenbadparkplatz sowie die Entsorgungsstellen auf dem Kübler- und auf dem Birsark-Parkplatz. Insgesamt wurden neun Personen gebüsst.

## KOMMENTAR

### 1110 Polizei

Im Jahr 2025 sind die Busseneinnahmen wieder gemäss den Vorjahreswerten eingegangen, nachdem 2024, aufgrund von Personalwechseln und dem damit verbundenen Personalunterbestand, deutlich weniger Bussengelder angefallen sind.

### 1401 Kindes- und Erwachsenenschutz

Die Budgeteingabe für diese Positionen erfolgt jeweils durch die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB). Die Aufwand- und Ertragspositionen richten sich nach den gesetzlichen Grundlagen, was eine genaue Budgetierung sehr anspruchsvoll macht. Die genauen Fallzahlen können nicht vorausgesehen werden. 2025 fiel die Rechnung höher aus als budgetiert und als im Vorjahr.

### 1500 Feuerwehr

Das Budget der Feuerwehr wird jeweils vom Zweckverband erstellt und bei der Gemeinde eingereicht (Transferaufwand). Die Buchhaltung des Zweckverbands der Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs wird durch die Gemeinde Reinach geführt und der Aufwand lag unter dem des Vorjahres. Zudem sind die Feuerwehersatzabgaben höher ausgefallen als budgetiert, sodass die Funktion «Feuerwehr» gesamthaft rund CHF 30'000 tiefer ausfällt als im Vorjahr.

### 1610 Militär

Aufgrund der Tatsache, dass das Bundesasylzentrum in der Zivilschutzanlage Löhrenacker in Aesch (temporäre Asylunterkunft) betrieben wird, waren die durch Einquartierungen erhaltenen Benützungsgebühren (Finanzertrag) höher.

### 1620 Zivilschutz

Die Rechnung 2025 und damit der Beitrag (Transferaufwand) an den Bevölkerungsschutzverbund Birs (BSV) ist gemäss Budget ausgefallen. Die Rechnung und das Budget werden durch die Gemeinde Reinach erstellt. Im Sach- und übrigen Betriebsaufwand konnten Unterhaltsarbeiten an der Zivilschutzanlage wie vorgesehen nicht umgesetzt werden. Deshalb ist die Rechnung um rund CHF 40'000 tiefer ausgefallen.

## ERFOLGSRECHNUNG

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	<b>670'872.57</b>	<b>719'575.00</b>	<b>713'203.13</b>
<b>11</b>	<b>Polizei</b>	<b>109'024.72</b>	<b>139'925.00</b>	<b>207'140.18</b>
1110	Polizei	109'024.72	139'925.00	207'140.18
1110.30	Personalaufwand	278'060.60	278'400.00	261'922.10
1110.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	73'664.67	75'525.00	38'156.19
1110.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	9'752.00	9'800.00	10'321.00
1110.42	Entgelte	-231'452.55	-202'800.00	-82'259.11
1110.49	Interne Verrechnungen	-21'000.00	-21'000.00	-21'000.00
<b>14</b>	<b>Allgemeines Rechts- und Vormundschaftswesen</b>	<b>469'950.95</b>	<b>316'920.00</b>	<b>381'133.00</b>
<b>1400</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>92'759.75</b>	<b>86'920.00</b>	<b>82'929.00</b>
1400.30	Personalaufwand	64'324.60	67'800.00	66'570.60
1400.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	13'490.80	11'000.00	12'353.40
1400.36	Transferaufwand	11'000.00	0.00	0.00
1400.39	Interne Verrechnungen	29'000.00	29'000.00	29'000.00
1400.41	Regalien und Konzession	-12'345.00	-11'880.00	-12'620.00
1400.42	Entgelte	-9'935.65	-5'000.00	-6'925.00
1400.46	Transferertrag	-2'775.00	-4'000.00	-5'450.00
<b>1401</b>	<b>Kindes- und Erwachsenenschutz</b>	<b>377'191.20</b>	<b>230'000.00</b>	<b>298'204.00</b>
1401.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	106'034.00	65'000.00	59'244.00
1401.36	Transferaufwand	587'492.05	424'000.00	450'753.00
1401.42	Entgelte	-316'334.85	-259'000.00	-211'793.00
<b>15</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>43'479.45</b>	<b>57'500.00</b>	<b>75'957.11</b>
1500	Feuerwehr	43'479.45	57'500.00	75'957.11
1500.34	Finanzaufwand	1'875.00	1'000.00	1'404.00
1500.36	Transferaufwand	463'262.60	454'500.00	503'218.76
1500.42	Entgelte	-421'658.15	-370'000.00	-400'127.65
1500.46	Transferertrag	0.00	-28'000.00	-28'538.00
<b>16</b>	<b>Militär und Bevölkerungsschutz</b>	<b>48'417.45</b>	<b>205'230.00</b>	<b>48'972.84</b>
<b>1610</b>	<b>Militär</b>	<b>-114'884.10</b>	<b>-650.00</b>	<b>-105'336.60</b>
1610.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	37'901.15	76'450.00	52'690.65
1610.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'778.10	23'400.00	5'778.05
1610.44	Finanzertrag	-158'563.35	-100'500.00	-163'805.30
<b>1611</b>	<b>Schiesswesen</b>	<b>41'388.15</b>	<b>44'280.00</b>	<b>31'115.14</b>
1611.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'088.00	1'100.00	1'360.00
1611.36	Transferaufwand	40'300.15	43'180.00	29'755.14
<b>1620</b>	<b>Zivilschutz</b>	<b>121'913.40</b>	<b>161'600.00</b>	<b>123'194.30</b>
1620.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	14'838.05	46'400.00	12'454.35
1620.36	Transferaufwand	131'462.50	128'100.00	123'614.95
1620.44	Finanzertrag	-9'875.00	-9'900.00	-9'875.00
1620.45	Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	-11'512.15	0.00	0.00
1620.46	Transferertrag	-3'000.00	-3'000.00	-3'000.00

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF



## INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

### Kindergarten

Nachdem die Gemeindeversammlung vom 25. September den Antrag des Gemeinderats für die Erstellung eines Kindergartenprovisoriums auf dem Gartenbad-Parkplatz ab dem Schuljahr 2026 / 2027 zurückgewiesen hat, wurde nach Alternativen gesucht. Dank intensiven Bemühungen, vielen guten Vorschlägen aus der Bevölkerung und auch aus dem Brainstorming-Anlass im Schlosskeller konnten zwei Lösungen gefunden werden, die sich auf das Schuljahr 2026 / 2027 umsetzen lassen.

Es werden ein provisorischer Kindergarten im Steinackerhaus der reformierten Kirche am Herrenweg und zwei Kindergärten im Mehrzweckraum Schulhaus Schützenmatt an der Dornacherstrasse eingerichtet. Alle anderen über 30 eingebrachten Vorschläge können nicht realisiert werden, weil sie am falschen Standort (Bus- oder Tramtransporte) oder in der falschen Zone liegen oder von den angefragten Vermietern nicht für einen Kindergarten zur Verfügung gestellt werden.

Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Aescher:innen, die sich konstruktiv in diesen Prozess eingebracht haben, und bei der Schule und den Vereinen für das Verständnis für die Lösungen, welche in der Übergangszeit Einschränkungen mit sich bringen werden.

### Primarstufe

#### Schulraumplanung und -überbrückung

Die Zahl der Schüler:innen an der Primarstufe Aesch steigt kontinuierlich. Die räumliche Situation in den Schulhäusern und Kindergärten wird zunehmend anspruchsvoller. So musste im August 2025 ein zweiter Kindergarten im Birspark eröffnet werden. Ferner sind nun alle Klassen in der Primarschule fünfzünftig (Ausnahme: die 6. Klasse ist noch vierzünftig). Die Gemeinde und die Schule sind sich der Herausforderung bewusst und haben 2025 mit dem Projekt Schulraumplanung und -überbrückung gestartet. Es wurde intensiv am pädagogischen Konzept für den Neubau gearbeitet. Das ganze Kollegium wurde mit einer themenspezifischen schulinternen Weiterbildung einbezogen.

### 30-Jahr-Jubiläum Kinderfasnacht

Mit einem grossen Umzug am 27. Februar 2025 konnte das 30-Jahr-Jubiläum der Aescher Kinderfasnacht gefeiert werden. Ein hoch engagiertes OK konnte sich über eine rege Beteiligung und über gutes Wetter freuen.

### Musikschule

Im Frühjahr wurde wieder das grosse Orchesterlager durchgeführt, welches im Sommer mit einem grandiosen Schlusskonzert seinen Abschluss fand. Die gut besuchten Veranstaltungen wie der «Tag der offenen Tür» sowie die fast wöchentlichen Vortragsabende und über 15 externe Auftritte zeigen die Umtriebigkeit der Musikschule und die breite Akzeptanz in der Bevölkerung. Die Anzahl an Schüler:innen blieb im vergangenen Schuljahr relativ konstant. Eine grosse Herausforderung für die kommende Zeit ist der immer knapper werdende Schulraum, weshalb in der laufenden Schulraumplanung auch die Musikschule mitgeplant wird. 2026 wird das Jubiläum der Musikschule «50 Jahre Musikschule Aesch-Pfeffingen» mit vielen besonderen Anlässen gefeiert.

## KOMMENTAR

## ERFOLGSRECHNUNG

### 2110 Kindergarten

Bei den Kindergärten fielen die Lohnkosten tiefer aus als budgetiert. Das ist auch darauf zurückzuführen, dass im Sommer 2025 nur ein Kindergarten (Birsparck II) und nicht wie erwartet mehr zusätzliche Kindergärten eröffnet werden mussten. Zudem sind die Erwerbsausfallentschädigungen tiefer ausgefallen, was auf einen Rückgang der Krankheitstage und der Unfälle zurückzuführen ist.

### 2120 Primarschule

Der Personalaufwand im Bereich Primarschule ist erneut angestiegen. Ein Hauptgrund sind immer noch diverse krankheits- und unfallbedingte Ausfälle und auch die finanziellen Auswirkungen der integrativen Unterrichtsformen. Bei den Personalausfällen erhält die Gemeinde erst nach einer Wartefrist von vier Monaten Erwerbsausfallentschädigungen. Deshalb muss der Lohn während dieser Zeit doppelt bezahlt werden – für die ausgefallenen Lehrpersonen wie auch für die Stellvertretungen.

### 2170 Schützenmatt Liegenschaft

Aufgrund der neuen Fernwärme wurde die gesamte Schulanlage Schützenmatt mit niedriger Vorlauftemperatur versorgt. Das führte dazu, dass verschiedene Klassenzimmer nicht mehr genügend warm beheizt werden konnten. Die Behebung dieses Zustands sowie die Behebung der dadurch entstandenen Schäden führten im Konto 2170.31 zu Mehrkosten von rund CHF 21'000. Des Weiteren musste über das gleiche Konto die Haupteingangstüre im Schützenmattschulhaus repariert werden. Ein irreparabler Schaden führte zu Mehrkosten von rund CHF 9'000. Hinzu kommt, dass im 2025 eine Rechnung aus dem Jahr 2024 verbucht wurde, weil diese erst nach der Abschlusserstellung 2024 eingetroffen ist. Ausserdem waren die Energiekosten im Jahr 2025 rund CHF 30'000 höher, als gemäss Budget angenommen. All diese Faktoren führten zu einer Budgetabweichung im Konto 2170.31.

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>15'686'090.49</b>	<b>15'427'543.00</b>	<b>15'400'035.86</b>
<b>21</b>	<b>Obligatorische Schule</b>	<b>15'668'590.49</b>	<b>15'410'043.00</b>	<b>15'382'535.86</b>
<b>2110</b>	<b>Kindergarten</b>	<b>2'279'949.15</b>	<b>2'396'708.00</b>	<b>2'289'092.36</b>
2110.30	Personalaufwand	2'285'642.10	2'423'600.00	2'303'976.50
2110.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	50'864.95	53'108.00	51'344.85
2110.42	Entgelte	-56'557.90	-80'000.00	-66'228.99
<b>2120</b>	<b>Primarschule</b>	<b>9'886'036.50</b>	<b>9'599'145.00</b>	<b>9'586'201.09</b>
2120.30	Personalaufwand	9'624'999.70	9'383'600.00	9'300'758.34
2120.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	442'760.55	417'445.00	459'284.21
2120.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	50'535.50	60'100.00	43'257.60
2120.36	Transferaufwand	16'333.30	12'000.00	13'600.00
2120.42	Entgelte	-153'509.55	-200'000.00	-145'113.02
2120.46	Transferertrag	-95'083.00	-74'000.00	-85'586.04
<b>2140</b>	<b>Musikschule</b>	<b>1'107'596.81</b>	<b>1'161'280.00</b>	<b>1'091'292.24</b>
2140.36	Transferaufwand	1'107'596.81	1'161'280.00	1'091'292.24
<b>2141</b>	<b>Kreisschule Musikschule (Kopfgemeide)</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
2141.30	Personalaufwand	1'626'416.32	1'724'070.00	1'647'732.80
2141.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	291'550.63	298'510.00	283'254.70
2141.34	Finanzaufwand	614.60	0.00	0.00
2141.35	Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen	1'392.70	0.00	0.00
2141.36	Transferaufwand	42'803.35	35'000.00	33'177.80
2141.39	Interne Verrechnungen	7'000.00	7'000.00	7'000.00
2141.42	Entgelte	-428'803.68	-419'400.00	-437'416.48
2141.43	Verschiedene Erträge	-1'392.70	0.00	0.00
2141.45	Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	-614.60	0.00	0.00
2141.46	Transferertrag	-1'538'966.62	-1'645'180.00	-1'533'748.82
<b>2170</b>	<b>Schützenmatt Liegenschaft</b>	<b>706'988.20</b>	<b>686'900.00</b>	<b>775'661.95</b>
2170.30	Personalaufwand	312'579.30	347'200.00	313'329.60
2170.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	525'330.10	443'100.00	550'813.75
2170.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	164'480.95	165'100.00	181'993.15
2170.39	Interne Verrechnungen	18'600.00	18'600.00	18'600.00
2170.42	Entgelte	-27'585.15	-600.00	-2'567.55
2170.44	Finanzertrag	-251'417.00	-251'500.00	-251'507.00
2170.49	Interne Verrechnungen	-35'000.00	-35'000.00	-35'000.00
<b>2171</b>	<b>Neumatt Liegenschaft</b>	<b>529'187.25</b>	<b>514'900.00</b>	<b>519'120.90</b>
2171.30	Personalaufwand	240'598.60	211'200.00	219'867.60
2171.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	194'162.25	210'200.00	203'531.55
2171.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	133'040.60	134'800.00	136'991.95
2171.39	Interne Verrechnungen	18'600.00	18'600.00	18'600.00
2171.42	Entgelte	-623.30	0.00	0.00
2171.44	Finanzertrag	-4'590.90	-7'900.00	-7'870.20
2171.48	Ausserordentlicher Ertrag	-22'000.00	-22'000.00	-22'000.00
2171.49	Interne Verrechnungen	-30'000.00	-30'000.00	-30'000.00

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF

## **Familienergänzende Betreuung**

### **Totalrevision FEB-Reglement**

Das Jahr 2025 war geprägt von der Umsetzung des totalrevidierten FEB-Reglements. Dabei galt es, einige Herausforderungen zu bewältigen. Mit Zeitverzögerung wurden sämtliche Verfügungen über KiTa-Gemeindebeiträge neu berechnet. Die Softwareanpassungen entsprechen den Basisanforderungen. Damit der umfassende Prozess den gesetzten Ansprüchen entspricht, sind noch weitere Optimierungen und Anpassungen erforderlich. Die Konsolidierung der Anwendung des FEB-Reglements wird daher auch im kommenden Jahr weitergeführt.

## **Kinderbetreuung Aesch**

Der bewegte Alltag am Mittagstisch und in der KiBeA brachte auch in diesem Jahr zahlreiche schöne Begegnungen, kleine magische Momente mit den Kindern sowie herausfordernde Situationen mit sich. Das Bewältigen der hohen Kinderzahlen stellte hohe Anforderungen an die Mittagstischleiter:innen. Die Umstellung auf das Prinzip des «offenen Kinderrestaurants» wurde weiter etabliert. Hierbei wählen die Kinder selbständig, ob sie gleich essen wollen, oder ob sie sich zuerst noch etwas austoben oder doch lieber noch ein wenig «chillen» wollen. Diese Umstellung zog eine Personalumstellung nach sich. An beiden Standorten wird neu ein Küchenteam und ein Betreuungsteam eingesetzt.

## **Projekt Neubau Schulhaus Schützenmatt**

Der Blick in die Zukunft und die Frage, wie die neue Tagesbetreuung in den Neubau der Primarschule Schützenmatt integriert werden soll, erforderten eine andere Art von Kreativität. Kinderzahlen, Hochrechnungen, Quadratmeter sowie pädagogische und organisatorische Anforderungen bildeten dabei die Grundlage der Planungsarbeiten. Ziel ist eine zukunftsorientierte, bedarfsgerechte und nachhaltig funktionale Tagesbetreuung, ein Ort, an dem sich die Kinder wohlfühlen und sich in einem sicheren Rahmen entwickeln können.

**2180 Schulergänzende Tagesbetreuung**

Die Kosten für die Schulergänzende Tagesbetreuung sind gegenüber dem Vorjahr erneut deutlich gestiegen. Dies hängt mit der wachsenden Beliebtheit des Angebots zusammen.

**2192 Volksschule, Sonstiges**

Diese Position umfasst die Aufwendungen für die Schulsozialarbeit. Das Budget war im 2025 leicht zu hoch budgetiert.

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>2172</b>	<b>Sekundarschule Liegenschaft</b>	<b>-22'614.95</b>	<b>20'900.00</b>	<b>872.55</b>
2172.30	Personalaufwand	252'569.55	266'900.00	242'368.50
2172.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	84'176.75	87'020.00	82'707.60
2172.39	Interne Verrechnungen	128'600.00	128'600.00	128'600.00
2172.42	Entgelte	-15'941.25	0.00	-2'513.25
2172.44	Finanzertrag	-16'320.00	-16'820.00	-16'410.00
2172.46	Transferertrag	-455'700.00	-444'800.00	-433'880.30
<b>2176</b>	<b>Kindergärten Liegenschaft</b>	<b>411'545.33</b>	<b>427'100.00</b>	<b>427'174.49</b>
2176.30	Personalaufwand	95'861.85	92'500.00	85'034.85
2176.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	176'406.28	191'900.00	194'713.09
2176.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	108'573.95	108'700.00	123'609.45
2176.39	Interne Verrechnungen	34'000.00	34'000.00	34'000.00
2176.42	Entgelte	-1'856.75	0.00	-8'742.90
2176.44	Finanzertrag	-1'440.00	0.00	-1'440.00
<b>2180</b>	<b>Schulergänzende Tagesbetreuung</b>	<b>630'749.35</b>	<b>451'860.00</b>	<b>554'568.45</b>
2180.30	Personalaufwand	769'464.65	583'100.00	741'600.00
2180.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	274'755.85	220'160.00	197'330.70
2180.39	Interne Verrechnungen	15'000.00	15'000.00	15'000.00
2180.42	Entgelte	-428'471.15	-366'400.00	-399'362.25
<b>2181</b>	<b>Mittagstisch Sekundarschule</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
2181.30	Personalaufwand	41'025.10	48'700.00	46'134.70
2181.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'668.30	30'500.00	20'372.45
2181.39	Interne Verrechnungen	7'701.00	11'000.00	8'943.00
2181.42	Entgelte	-11'726.95	-30'000.00	-20'371.00
2181.46	Transferertrag	-49'667.45	-60'200.00	-55'079.15
<b>2190</b>	<b>Schulleitung und Schulrat</b>	<b>3'864.00</b>	<b>4'000.00</b>	<b>3'856.00</b>
2190.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'000.00	2'000.00	2'000.00
2190.36	Transferaufwand	1'864.00	2'000.00	1'856.00
<b>2192</b>	<b>Volksschule, Sonstiges</b>	<b>135'288.85</b>	<b>147'250.00</b>	<b>134'695.83</b>
2192.30	Personalaufwand	128'277.50	132'400.00	128'340.05
2192.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'365.75	15'150.00	7'858.58
2192.36	Transferaufwand	5'748.00	5'400.00	5'354.00
2192.39	Interne Verrechnungen	2'800.00	2'800.00	2'800.00
2192.42	Entgelte	0.00	0.00	-328.80
2192.46	Transferertrag	-3'902.40	-8'500.00	-9'328.00
<b>29</b>	<b>Übriges Bildungswesen</b>	<b>17'500.00</b>	<b>17'500.00</b>	<b>17'500.00</b>
<b>2990</b>	<b>Übrige Bildung</b>	<b>17'500.00</b>	<b>17'500.00</b>	<b>17'500.00</b>
2990.36	Transferaufwand	18'864.05	17'500.00	17'500.00
2990.46	Transferertrag	-1'364.05	0.00	0.00

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF



## INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

### **Gemeinde- und Schulbibliothek**

Im ersten Halbjahr stand die Überarbeitung des neuen Leistungsauftrags mit einem aktualisierten Leistungskatalog im Vordergrund. Anfang Juli wurde der Leistungsauftrag durch den Gemeinderat genehmigt. Die Lesung mit Diaschau zum Sachbuch «Grünkraft – Kräuterleute im Portrait» von und mit Daniela Schwegler wurde mit den beiden jubelnden Frauenvereinen aus Aesch organisiert.

Auch die beiden Veranstaltungen «Värsli und Liedli» für die Kleinsten im November und die Winter- und Weihnachtsgeschichten mit dem Kamishibai-Koffertheater im Dezember erfreuten sich grosser Beliebtheit.

Erneut verzeichnete die Gemeinde- und Schulbibliothek eine Zunahme an Klassenbesuchen und erreichte mit 202 Stunden eine absolute Höchstmarke. Seit August haben 30 Sekundarklassen die Bibliothek besucht, was auch auf die Umsetzung des neuen Leseförderungskonzepts der Sekundarschule zurückzuführen ist.

### **Heimatmuseum**

Im August lud das Heimatmuseum zur Vernissage der Sonderausstellung «Luege, Stuune, Spiile» ein. Für Kinder und Erwachsene gab es traditionelle Spiele und Spielsachen (wieder) zu entdecken. Das Projekt «Zytzüüge» wurde gestartet. In loser Folge werden Aescher Persönlichkeiten vorgestellt. Den Anfang machten das Porträt über Frau Margrith Bloch-Möschler und das Gespräch der drei Altpfadi Champy, Knorrli und Zingge.

### **Sport**

Die Primarstufe Aesch hat neu vom Sportamt Baselland ein mobiles Pickleball-Set für das Schulhaus Neumatt erhalten und die Gemeinde eine Urban-Slackline-Anlage auf dem Löhrenacker. Die Gemeinde dankt dem Sportamt und freut sich auf deren Einsatz.

### **Vita-Parcours**

#### **Neues WC beim Vita-Parcours-Parkplatz**

Dank der Unterstützung aus dem Gasttaxenfonds konnte beim Vita-Parcours-Parkplatz in der Klus ein KompoToi-WC in Betrieb genommen werden, welches sich umgehend einer

grossen Beliebtheit erfreute und rege benutzt wird.

### **Gartenbad Aesch-Pfeffingen**

Kurz nach Saisonstart ist Remo Fink neu zum Team gestossen. Tobias Lurf und Philipp Kohler in neuen leitenden Funktionen waren neu und anders gefordert. Die Wetterbedingungen waren äusserst durchzogen. Die Saison war geprägt von ausserordentlichen Hitzeperioden und anschliessenden Wochen mit überdurchschnittlich viel Regen und einem erheblichen Temperaturrückgang. An unzähligen heissen Tagen in der Vor- und Nachsaison konnte die Öffnungszeit bis 20.00 Uhr verlängert werden. Die Besucherzahlen waren trotz der langen Regenperiode ansprechend und lagen mit 82'523 im Durchschnitt. Eine neue Ablagebox mit reichlich Stauraum wurde beim Schwimmbecken neu zur Verfügung gestellt. Mitte November entstand erstmals der Jahreskalender 2026 mit humoristischen Bildern. Neu hat das Schwimmbad einen vielfältig einsetzbaren Lift für Menschen mit einer Beeinträchtigung.

## KOMMENTAR

## ERFOLGSRECHNUNG

### 3210 Bibliotheken

Im Sach- und übrigen Betriebsaufwand wird die Miete für die Räumlichkeiten der Gemeinde- und Schulbibliothek verbucht. Im Jahr 2024 wurden bereits die Mieten für das 1. Semester 2025 verbucht, weshalb der Aufwand im 2024 zu hoch und im 2025 zu tief ist. Ab dem Jahr 2026 ist wieder die Miete von 12 Monaten enthalten.

### 3321 Antennen- und Kabelanlagen

Im Jahr 2024 wurde das Kabelnetz der Gemeinde verkauft. Dieser Verkauf führte im Vorjahr in der Spezialfinanzierung GGA zu Gewinn aus dem Verkauf. Seit dem Jahr 2025 fallen in dieser Position keine Aufwendungen mehr an.

### 3411 Gartenbad

Die Gartenbadsaison 2025 war erfolgreich, auch wenn höhere Unterhaltsarbeiten angefallen sind. Diese konnten aber durch die höher ausgefallenen Einnahmen durch Eintritte kompensiert werden.

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport, Freizeit, Kirche</b>	<b>2'298'699.33</b>	<b>2'534'865.00</b>	<b>-463'466.80</b>
<b>32</b>	<b>Kultur allgemein</b>	<b>285'142.00</b>	<b>321'605.00</b>	<b>335'411.35</b>
<b>3210</b>	<b>Bibliotheken</b>	<b>144'494.55</b>	<b>162'505.00</b>	<b>161'074.60</b>
3210.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'114.55	29'505.00	37'412.90
3210.36	Transferaufwand	155'380.00	155'000.00	144'661.70
3210.46	Transferertrag	-22'000.00	-22'000.00	-21'000.00
<b>3220</b>	<b>Konzert und Theater</b>	<b>20'500.00</b>	<b>20'000.00</b>	<b>20'000.00</b>
3220.36	Transferaufwand	20'500.00	20'000.00	20'000.00
<b>3290</b>	<b>Kultur, Sonstiges</b>	<b>120'147.45</b>	<b>139'100.00</b>	<b>154'336.75</b>
3290.30	Personalaufwand	8'141.40	3'000.00	9'470.20
3290.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	70'966.95	94'600.00	80'694.40
3290.36	Transferaufwand	54'586.00	55'000.00	77'364.00
3290.42	Entgelte	-5'572.00	-6'000.00	-6'470.00
3290.46	Transferertrag	-7'974.90	-7'500.00	-6'721.85
<b>33</b>	<b>Medien</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-2'944'480.30</b>
<b>3321</b>	<b>Antennen- und Kabelanlagen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-2'944'480.30</b>
3321.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0.00	409'471.70
3321.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	45'553.10
3321.39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100'000.00
3321.42	Entgelte	0.00	0.00	-3'495'505.10
3321.49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-4'000.00
<b>34</b>	<b>Sport und Freizeit</b>	<b>2'013'557.33</b>	<b>2'213'260.00</b>	<b>2'145'602.15</b>
<b>3410</b>	<b>Übriger Sport</b>	<b>18'384.00</b>	<b>24'850.00</b>	<b>21'827.05</b>
3410.30	Personalaufwand	8'424.25	13'000.00	9'397.10
3410.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'437.45	2'200.00	1'018.20
3410.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'227.75	1'300.00	1'227.70
3410.36	Transferaufwand	11'750.00	12'350.00	13'350.00
3410.42	Entgelte	-4'095.00	-3'000.00	-1'655.00
3410.46	Transferertrag	-360.45	-1'000.00	-1'510.95
<b>3411</b>	<b>Gartenbad</b>	<b>524'298.83</b>	<b>595'250.00</b>	<b>592'877.02</b>
3411.30	Personalaufwand	411'684.50	482'500.00	473'584.30
3411.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	483'655.01	446'850.00	413'881.93
3411.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	46'197.90	49'100.00	36'196.60
3411.39	Interne Verrechnungen	3'800.00	3'800.00	3'800.00
3411.42	Entgelte	-350'430.23	-317'000.00	-268'997.56
3411.44	Finanzertrag	-30'608.35	-30'000.00	-25'588.25
3411.46	Transferertrag	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00
<b>3412</b>	<b>Hallenbad</b>	<b>235'278.37</b>	<b>271'000.00</b>	<b>271'296.43</b>
3412.30	Personalaufwand	156'985.40	186'900.00	175'923.45
3412.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	66'826.17	61'700.00	86'609.03
3412.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	31'316.80	31'400.00	31'407.75
3412.39	Interne Verrechnungen	36'000.00	36'000.00	36'000.00
3412.42	Entgelte	0.00	0.00	-4'563.80
3412.44	Finanzertrag	-55'850.00	-45'000.00	-54'080.00

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF

## Trailcenter Aesch

### Erfolgreiche Trail Days mit Kids Trail Day

Bereits zum dritten Mal wurden im Mai 2025 auf dem Areal Löhrenacker durch die Gemeinde Aesch, das Sportamt Baselland, Baselland Tourismus und Trailnet Nordwestschweiz die Trail Days Baselland organisiert.

Zudem wurde erstmals auch der Kids Trail Day in Aesch durchgeführt. 15 Schulklassen mit über 300 Schüler:innen konnten kostenlos einen Erlebnistag auf dem Trailcenter Aesch verbringen. Dies alles wurde durch die Stiftung «Freude herrscht» von Adolf Ogi mitfinanziert.

## Ferienpass

Die Zusammenarbeit in der Arbeitsgruppe hat auch in der neuen, reduzierten Formation gut funktioniert. Auch in diesem Jahr konnten attraktive Kurse zum Regio-Programm beitragen. Eine besondere Attraktion war das Flugtrapez im Löhrenacker. Aesch hat 40 verschiedene Kurse mit 75 Durchführungen organisiert. Insgesamt haben 731 Kinder teilgenommen, davon 159 aus Aesch.

## Freiwilliger Schulsport

Im Schuljahr 2025 / 2026 konnte das Kursangebot um einen zusätzlichen Kurs auf sieben Kurse aufgestockt werden. Neu gibt es auch eine Laufgruppe. Dank 97 Anmeldungen konnten alle Kurse durchgeführt werden – teilweise auch mehrfach. Erfreulich ist, dass mittlerweile über 100 Kinder regelmässig ein Angebot des freiwilligen Schulsports besuchen.

## Saturday-Sports Aesch

Im November 2024 konnte bereits zum dritten Mal die Saturday-Sports-Saison in Aesch eröffnet werden. Zwischen dem 16. November 2024 und dem 22. Februar 2025 fanden insgesamt zwölf abwechslungsreiche Sportnachmittage statt.

## Spielplatz Schlossareal

Im Rahmen der Bekanntmachung des Freiraumkonzepts hat die Bevölkerung sich für eine Aufwertung des Spielplatzes Schlossareal entschieden. Aus diesem Grund hat die Gemeinde Aesch eine Bedarfserhebung zusammen mit dem Kinderbüro Basel durchgeführt. Bis im Sommer 2026 wird der Spielplatz neu gestaltet.

## Jugendhaus phönix

### Öffnungszeiten, Events und Projekte:

Nebst den normalen Öffnungszeiten wurden folgende Projekte und Events durchgeführt:

- 6x 6. Klassen-Projekte
- 6x 7. Klassen-Projekte
- Freestyle-Schülerzeitungs-Redaktionssitzungen
- Glace- und Wassermelonen-Stand am Sporttag der Sekundarschule Aesch
- Angebot von Ferienpasskursen
- Mitarbeit am OKJA-BL-Event «pool splash» in der Badi Bottmingen
- Tag der offenen Tür: Am 20. September erwartete die über 60 Besuchenden aus unterschiedlichen Generationen ein fein herausgeputztes Jugendhaus.
- Teilnahme Kids Trail Day
- Mitarbeit bei der Jugendwoche
- Mehrere Discos für Jugendliche

### Streetwork

Im Verlauf der 34 Streetwork-Rundgänge im Dorfczentrum sowie auf dem Schulhausplatz konnten 321 Kontakte mit Jugendlichen hergestellt werden.

## Kulturelle Anlässe

### Fasnacht

Das Sujet 2025 war «30 Joor Chinder-Fasnacht». Dank den engagierten Lehrpersonen unter der Leitung von Yasmin Braschi konnten viele tolle, bunte Kostüme und selbstgebastelte Larven am Schmutzigen Donnerstag bestaunt werden. Die Kinderfasnacht wird ausserhalb des Fasnachtscomités organisiert.

### Weihnachtsmarkt

Vom Freitag, 28. November, bis Sonntag, 30. November, verwandelte sich das Zentrum von Aesch in ein kleines Weihnachtsdorf. Festlich geschmückt und mit viel Atmosphäre: Lichterketten, Dufterlebnisse von Glühwein und regionalen Spezialitäten, handgemachte Geschenke und viel Gelegenheit für Begegnungen.

### Prix d'Aesch für den Mittagsclub

Seit 50 Jahren bringt der Mittagsclub Aesch bis zu 90 Senior:innen zu einem frisch gekochten, mehrgängigen Mittagessen für faire 9 Franken zusammen. Dafür wurden die Damen des Mittagclubs mit dem Prix d'Aesch 2025 ausgezeichnet. Die Damen des Mittagclubs konnten

die Auszeichnung am 20. September bei der Preisverleihung auf dem «Früschmärtplatz» entgegennehmen. Nominiert waren ausserdem die Guggenmusik Birsfpuffer und die ökumenische Gruppe Freiwilliger für Geflüchtete.

Der Mittagsclub ist eine soziale Institution, die zeigt, wie wertvoll freiwilliges Engagement für das Dorfleben ist. Er schenkt Geselligkeit, beugt Einsamkeit vor und lässt über die Jahre gewachsene Freundschaften entstehen. Ein grosses Dankeschön gilt dem Verein «Attraktives Aesch» für die Organisation der Preisverleihung.

## Kulturkommission

Im Schloss-Chäller gab es ein bunt gemischtes Programm mit folgenden Freitagsvorstellungen:

Michel Gammenthaler (HUGO), Frölein Da Capo (Die Ein-Frau-Show), Renato Kaiser (NEU), Judith Bach (ENDLICH Ein Stück für immer von Claire), Michael von der Heide (von der Heide singt Knef) und zapzarap (Die Wunderübung). Die mittlere Belegung bei den Abendvorstellungen lag bei 66 Zuschauenden (83%).

Die folgenden Anlässe standen als Matineen auf dem Programm:

Prostatrara mit Sturm und Harndrang, Schmendrick's Bande (Jazz&Klezmer), Figurentheater Vagabu mit Allostria, Allostria! Ein Mäusedrama, Dominik Muheim (Soft ice), Pink Pedrazzi (Singer und Songwriter), Quantett Duo mit «Ein wahres Märchen» oder «Ein Fall für zwei». Die mittlere Matinee-Besucherzahl lag bei geschätzten 44 Zuschauenden (58%).

### 3415 Aussensport

Im Jahr 2025 war vorgesehen, den Schaden an der LED-Beleuchtung auf dem Platz A im Löhrenacker zu beheben sowie die Kunstrasen-Platzbeleuchtung auf LED umzurüsten. Beide Projekte zusammen hätten rund CHF 75'000 gekostet und konnten aber aus Ressourcengründen nicht umgesetzt werden. Weiter hat ein Versicherungsfall im Zusammenhang mit einem Defekt am Zaun zu einer Rückerstattung von rund CHF 10'000 geführt.

### 3419 Mehrzweckhalle

Aufgrund der Pensionierung des langjährigen Anlagewarts Thomas Marfurt wurde die Stelle für die Einarbeitungszeit doppelt besetzt. Dies führte zu höheren Kosten und deshalb zur Abweichung gegenüber dem Budget 2025. Weiter musste durch einen Defekt an der Heizung in der Mehrzweckhalle ein Heizprovisorium eingerichtet werden, welches zu Mehrkosten beim Heizmaterial führt. Deshalb weicht die Rechnung 2025 im Sach- und übrigen Betriebsaufwand vom Budget 2025 ab. Unter dem Transferertrag erhielt die Gemeinde Aesch vom Swisslos Sportfonds des Kantons Baselandschaft einen Beitrag von rund CHF 18'700 an die im Vorjahr installierte LED-Wand in der Mehrzweckhalle.

### 3421 Jugendhaus

Der Gemeinderat hat 2025 beschlossen, dass im Jugendhaus das Konzept angepasst und die Jugendarbeit sowie die Streetwork-Arbeit neu gestaltet werden. Dies wirkte sich auch auf die Lohnkosten aus (bis zur Verabschiedung des Konzepts bleibt eine Stelle vakant) und führt zu einer Abweichung gegenüber dem Budget 2025.

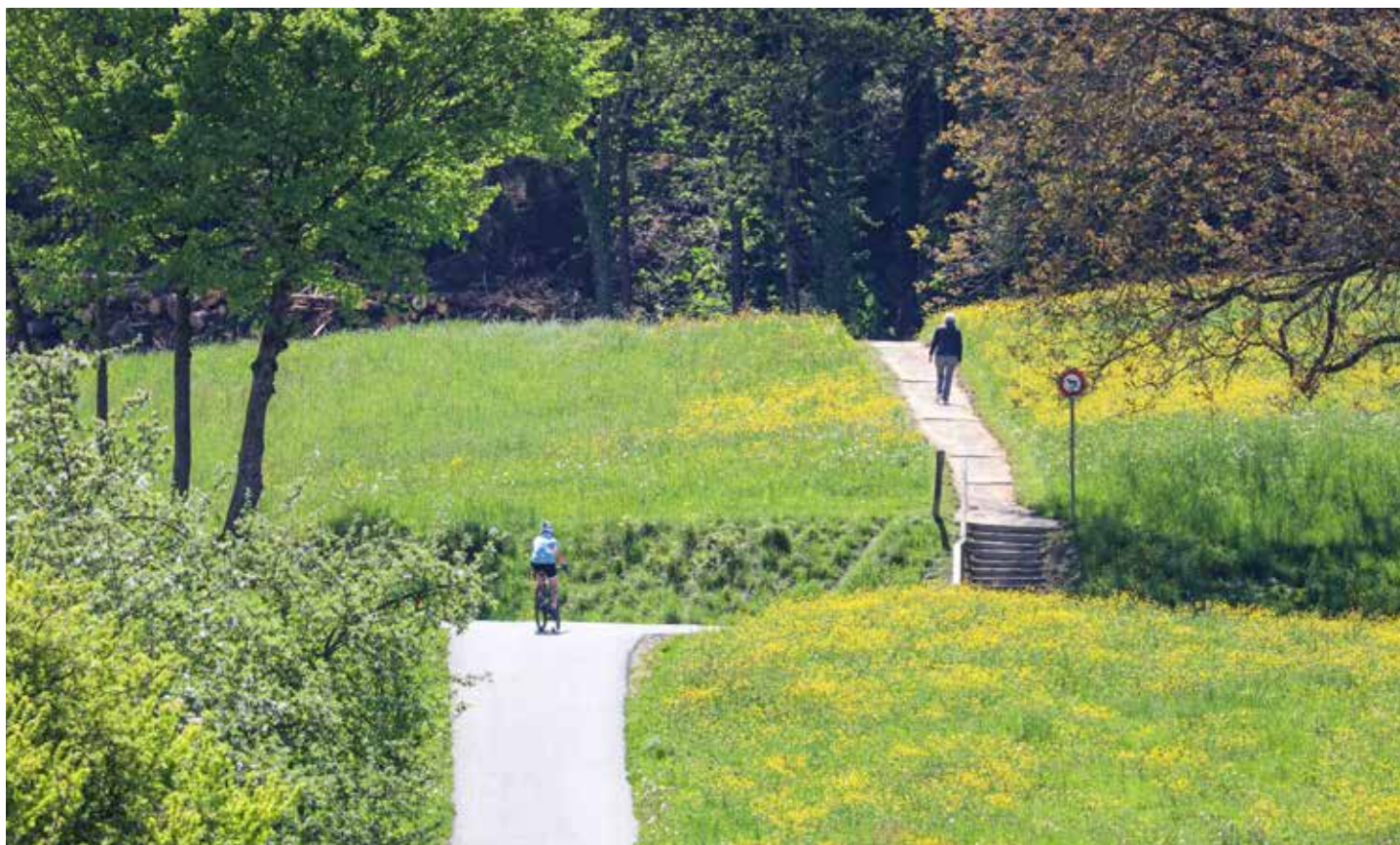
### 3422 Schloss-Chäller

2025 war vorgesehen, im Schloss-Chäller eine Analyse betreffend Feuchtigkeitsproblemen durchzuführen. Diese konnte jedoch noch nicht umgesetzt werden, weshalb die Rechnung rund CHF 20'000 tiefer ausgefallen ist.

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>3415</b>	<b>Aussensport</b>	<b>222'034.00</b>	<b>300'000.00</b>	<b>249'748.95</b>
3415.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	150'749.40	216'000.00	157'883.25
3415.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	54'997.60	58'000.00	66'665.65
3415.39	Interne Verrechnungen	34'000.00	34'000.00	34'000.00
3415.42	Entgelte	-10'713.20	0.00	0.00
3415.44	Finanzertrag	-6'999.80	-8'000.00	-8'799.95
<b>3419</b>	<b>Mehrzweckhalle</b>	<b>530'383.65</b>	<b>456'200.00</b>	<b>449'145.50</b>
3419.30	Personalaufwand	339'264.30	304'900.00	291'846.55
3419.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	204'915.35	143'300.00	144'943.65
3419.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	145'231.10	148'300.00	147'611.10
3419.38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	1'350'000.00
3419.39	Interne Verrechnungen	1'200.00	1'200.00	1'200.00
3419.42	Entgelte	-224.15	-4'000.00	-423.80
3419.44	Finanzertrag	-18'295.00	-14'500.00	-13'032.00
3419.45	Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	0.00	-50'000.00	-1'400'000.00
3419.46	Transferertrag	-18'707.95	0.00	0.00
3419.48	Ausserordentlicher Ertrag	-123'000.00	-73'000.00	-73'000.00
<b>3420</b>	<b>Freizeit</b>	<b>132'596.05</b>	<b>144'060.00</b>	<b>139'593.85</b>
3420.30	Personalaufwand	8'531.25	9'460.00	9'544.95
3420.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	96'504.45	123'900.00	117'472.65
3420.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	15'592.85	16'100.00	16'324.90
3420.36	Transferaufwand	58'309.85	59'600.00	44'322.80
3420.42	Entgelte	-46'342.35	-65'000.00	-48'071.45
<b>3421</b>	<b>Jugendhaus</b>	<b>311'813.58</b>	<b>373'800.00</b>	<b>371'662.35</b>
3421.30	Personalaufwand	312'590.20	353'300.00	356'065.80
3421.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	44'458.49	64'800.00	56'003.79
3421.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	16'842.35	16'700.00	19'726.35
3421.39	Interne Verrechnungen	7'000.00	7'000.00	7'000.00
3421.42	Entgelte	-5'897.46	-8'000.00	-4'343.59
3421.46	Transferertrag	-63'180.00	-60'000.00	-62'790.00
<b>3422</b>	<b>Schloss-Chäller</b>	<b>24'170.25</b>	<b>38'600.00</b>	<b>35'308.35</b>
3422.30	Personalaufwand	3'864.30	4'800.00	4'007.30
3422.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	13'619.40	30'550.00	27'791.30
3422.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	9'947.05	5'700.00	5'749.75
3422.42	Entgelte	0.00	-450.00	0.00
3422.44	Finanzertrag	-3'260.50	-2'000.00	-2'240.00
<b>3423</b>	<b>Wyschluch</b>	<b>14'598.60</b>	<b>9'500.00</b>	<b>14'142.65</b>
3423.30	Personalaufwand	10'524.90	12'700.00	11'092.65
3423.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'432.25	9'200.00	12'189.35
3423.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'320.00	1'300.00	1'650.00
3423.42	Entgelte	-34.70	-100.00	-43.50
3423.44	Finanzertrag	-7'849.85	-8'600.00	-7'709.85
3423.49	Interne Verrechnungen	-1'794.00	-5'000.00	-3'036.00

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF



## INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

### **Betreutes Wohnen**

Die Bemühungen für das Angebot «Betreutes Wohnen am Brüelweg» im Rahmen der Sanierung und Erweiterung des Alterszentrums Im Brüel mussten durch den Projektabbruch des Alterszentrums sistiert werden.

Dafür wurden die Arbeiten für das Generationenprojekt Tschöpferli durch den Gemeinderat weitergeführt mit dem Ziel, an der Tschöpferlistrasse in einigen Jahren betreutes Wohnen anbieten zu können. In der neuen Wohnsiedlung Aere werden seit 2025 neu 52 Wohnungen im betreuten Wohnen angeboten.

### **Pilzkontrolle**

Das Pilzjahr 2025 war stark vom wechselhaften Wetter geprägt. Ein feuchtes Frühjahr sorgte für einen guten Start, während trockene Sommerphasen das Pilzwachstum zeitweise deutlich einschränkten. Erst ab September und bis weit in den November hinein zeigte sich die Saison von ihrer besseren Seite und es konnten zahlreiche Pilze gesammelt werden. Unser Pilzkontrolleur, der für die Gemeinden Aesch, Arlesheim, Dornach

und Pfeffingen tätig ist, hat gesamthaft 27 Kontrollen durchgeführt, was einer Menge von ca. 31 kg entsprach. Davon waren ca. 2,5 kg giftig und mussten eingezogen werden. Weitere ca. 4,5 kg waren ungeniessbar und konnten nicht freigegeben werden.

### **Kranken- und Pflegeheime**

Die Kostenstruktur für den Aufenthalt in einem Alters-/Pflegeheim setzt sich aus drei Hauptblöcken zusammen: Pflegekosten, Betreuung und Hotellerie. Von den Pflegekosten übernehmen die Bewohnenden einen Anteil, die Krankenversicherung und die Gemeinden tragen die Restkosten.

Mit dem demografischen Wandel, dem höheren Pflegebedarf pro Person, der Personalkostensteigerung und den Qualitäts- und Dokumentationsanforderungen nehmen die Kosten seit ca. 10 Jahren stark zu.

### **Ambulante Krankenpflege**

Die ambulante Krankenpflege stellt einen zentralen Bestandteil der Gesundheitsversorgung dar. Sie wird hauptsächlich durch Spitex-Organisationen erbracht und ermöglicht pflegebedürftigen Personen, möglichst lange in ihrer eigenen Wohnung zu bleiben und stationäre Aufenthalte zu vermeiden oder zu verkürzen.

### **Versorgungsregion**

Die Versorgungsregion Alter bildet eine zentrale organisatorische Grundlage für die regionale Planung und Sicherstellung der Pflege- und Betreuungsangebote. Sie ermöglicht eine koordinierte Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden.

## KOMMENTAR

## ERFOLGSRECHNUNG

**4120 Kranken- und Pflegeheime**

Der Gemeindeanteil an die Pflegekosten an Pflegeheime ist wesentlich höher ausgefallen, als gemäss Budget angenommen. Grund dafür ist, dass im Dezember 2023 die Kostenansätze für den Gemeindeanteil wesentlich erhöht wurden. Daraus resultierte bereits im letzten Jahresabschluss eine Abweichung. Die Gesamtabweichung war jedoch zum Zeitpunkt der Budgetierung für das Jahr 2025 noch nicht ersichtlich, weshalb die Berechnung noch immer zu tief war. Ab dem Budget 2026 wurden die effektiven Kosten berücksichtigt.

**4210 Ambulante Krankenpflege**

Die Nachfrage an privaten Spitex-Organisationen war im Jahr 2025 erneut höher, als gemäss Budget angenommen, was zu Mehrkosten von rund CHF 215'000 führte.

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>5'937'957.40</b>	<b>4'521'200.00</b>	<b>5'147'288.85</b>
<b>41</b>	<b>Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>4'182'055.45</b>	<b>2'940'000.00</b>	<b>3'758'413.85</b>
<b>4120</b>	<b>Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>4'182'055.45</b>	<b>2'940'000.00</b>	<b>3'758'413.85</b>
4120.36	Transferaufwand	4'182'055.45	2'940'000.00	3'758'413.85
<b>42</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>1'679'839.20</b>	<b>1'510'900.00</b>	<b>1'363'806.25</b>
<b>4210</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>1'679'839.20</b>	<b>1'510'900.00</b>	<b>1'363'806.25</b>
4210.30	Personalaufwand	90'734.45	85'200.00	82'705.00
4210.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'454.30	4'500.00	3'747.80
4210.36	Transferaufwand	1'609'655.45	1'443'000.00	1'300'621.45
4210.39	Interne Verrechnungen	1'200.00	1'200.00	1'200.00
4210.46	Transferertrag	-26'205.00	-23'000.00	-24'468.00
<b>43</b>	<b>Gesundheitsprävention</b>	<b>52'054.00</b>	<b>37'300.00</b>	<b>24'325.80</b>
<b>4310</b>	<b>Alkohol- und Drogenprävention</b>	<b>6'841.20</b>	<b>5'000.00</b>	<b>0.00</b>
4310.36	Transferaufwand	6'841.20	5'000.00	0.00
<b>4330</b>	<b>Schulgesundheitsdienst</b>	<b>0.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>0.00</b>
4330.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	1'000.00	0.00
<b>4331</b>	<b>Kinder- und Jugendzahnpflege</b>	<b>43'647.80</b>	<b>30'000.00</b>	<b>21'758.80</b>
4331.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	408'451.60	460'000.00	434'391.90
4331.42	Entgelte	-334'659.50	-380'000.00	-373'527.10
4331.46	Transferertrag	-30'144.30	-50'000.00	-39'106.00
<b>4340</b>	<b>Lebensmittelkontrolle</b>	<b>1'565.00</b>	<b>1'300.00</b>	<b>2'567.00</b>
4340.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	100.00	100.00	100.00
4340.36	Transferaufwand	1'465.00	1'500.00	4'167.00
4340.46	Transferertrag	0.00	-300.00	-1'700.00
<b>49</b>	<b>Übriges Gesundheitswesen</b>	<b>24'008.75</b>	<b>33'000.00</b>	<b>742.95</b>
<b>4901</b>	<b>Versorgungsregion</b>	<b>24'008.75</b>	<b>33'000.00</b>	<b>742.95</b>
4901.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	24'008.75	33'000.00	742.95

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF



## INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

### Soziale Dienste

Die Sozialhilfebehörde traf sich an zwölf Sitzungen, um über die Unterstützungsanträge für Einwohner:innen aus Aesch zu entscheiden. Die Anzahl der geführten Dossiers ist wiederum um 20% gestiegen. Per 1. Januar 2025 hat Christine Hidber nach langjähriger Einsitznahme als Vizepräsidentin das Präsidium der Sozialhilfebehörde übernommen und Doris Glatz und Harald Römpp sind als neue Mitglieder der Behörde begrüsst worden. Auch im Geschäftsjahr 2025 unterstützte die Gemeinde Aesch meist regionale, soziale Institutionen. So durften 20 Institutionen mit gesamthaft CHF 20'000 von den Vergabungen «Hilfsprojekte Inland» profitieren.

### Drehscheibe

Die Drehscheibe vermittelt Dienstleistungen zwischen Hilfesuchenden und Helfenden und schafft so eine Brücke zwischen Alt und Jung. Der Wunsch und das Ziel des Vereins sind, dass die Einwohnenden länger in ihrer gewohnten Umgebung leben können. Dies entlastet auch das Gemeindebudget. Die Unterstützungen umfassen gegen 10 Angebote.

Vor allem Hilfe im Haushalt und Garten sowie Fahrdienste sind sehr gefragt. Mit rund 2'000 Hilfeinsätzen leisteten die 66 Helfenden 2025 einen grossen freiwilligen Einsatz. Der Drehscheibe ist es auch ein Anliegen, dass die ältere Bevölkerung ein kleines Angebot an Aktivitäten nutzen kann. Dafür organisiert sie monatlich einen Jassnachmittag im Feuerwehrmagazin. Neu im Angebot ist seit Mai ein monatlicher Spielenachmittag. Das Alterszentrum Im Brüel bietet die Infrastruktur und die Drehscheibe führt den Nachmittag unter der Leitung von freiwilligen Helfenden durch. Das Spielen von Gesellschaftsspielen und das gemütliche Zusammensein stehen im Vordergrund.

### Seniorenrat Aesch-Pfeffingen

Das Jahr 2025 war geprägt von Veränderungen. Nach 15 Jahren im Präsidium verliess Toni Bärlocher den Seniorenrat Aesch-Pfeffingen. Damit ging eine Ära zu Ende, um Platz für Neues zu machen. Auch zwei langjährige Mitglieder verliessen den Seniorenrat. Drei neue Mitglieder kamen dazu und das Präsidium wurde neu besetzt. Insgesamt fanden acht Seniorentreffen statt. Es wurden

die verschiedensten Themen vorgestellt, von Reiseberichten über gesundheitliche Themen bis hin zu kulturellen. Nicht zu vergessen sind der beliebte Lottomatch und der Seniorenausflug ins Museum von Alfred Vogel. Der zweimal durchgeführte Kochkurs fand grossen Anklang.

### Spendenraum

Am 13. Oktober 2025 wurde der Spendenraum wieder eröffnet, nachdem das Familienzentrum Brüggl die Leistungsvereinbarung per 30. Juni 2025 gekündigt hatte. Die freiwilligen Helfenden rund um Laura Fraser hatten den Spendenraum im Mai 2022 mit viel Herzblut kurz nach Ausbruch des Krieges in der Ukraine eröffnet und erfolgreich geführt. Erfreulicherweise hat ein Vorstandsmitglied des Familienzentrums Brüggl dann doch noch beschlossen, den Spendenraum weiterzuführen. Das vorhandene Material konnte übernommen werden. Wir freuen uns über den Ort von Begegnungen und über die direkte Hilfe, die den Bedürftigen mit den Spenden geleistet werden kann.

## KOMMENTAR

## ERFOLGSRECHNUNG

### 5350 Leistungen an das Alter

Die durch die Gemeinde finanzierten Zusatzbeiträge zu den Ergänzungsleistungen stehen in einem engen Zusammenhang mit den Kosten für die Hotellerie und Betreuung des Alterszentrums in Aesch und weiteren Alterszentren. Der Grundsatz des Gemeinderats ist es, dass es allen Einwohner:innen möglich sein soll, in das Aescher Heim eintreten zu können. Dazu mussten die Zusatzbeiträge den Kosten für Hotellerie und Betreuung angepasst werden. Weil im 2025 eine Kostensteigerung stattgefunden hat, führte dies bei der Gemeinde Aesch ebenfalls zu höheren Kosten bei den Zusatzbeiträgen von rund CHF 285'000.

### 5451 Kinderkrippen und Kinderhorte

Die Gemeindeanteile an die Betreuung durch externe Tagesheime sind im Jahr 2025 rund CHF 94'000 höher ausgefallen, als gemäss Budget angenommen. Das hängt unter anderem auch mit dem neuen FEB-Reglement und dem neuen Subventionsmodell zusammen.

### 5720 Sozialhilfe

Die Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz sind im Jahr 2025 deutlich höher ausgefallen, als gemäss Budget angenommen. Demgegenüber stehen aber auch höher erfolgte Rückerstattungen im Zusammenhang mit den Unterstützungen und Prämienverbilligungen sowie höhere Rückerstattungen des kantonalen Sozialamts. Netto beträgt die Mehrbelastung im Bereich Sozialhilfe für die Gemeinde Aesch rund CHF 257'000, was auch auf eine Zunahme der Sozialhilfefälle zurückzuführen ist.

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>5</b>	<b>Soziale Sicherheit</b>	<b>4'682'573.55</b>	<b>3'345'645.00</b>	<b>3'750'764.77</b>
<b>53</b>	<b>Alter und Hinterlassene</b>	<b>1'616'177.15</b>	<b>1'275'800.00</b>	<b>1'434'234.40</b>
<b>5310</b>	<b>Alters- u. Hinterlassenenvers. AHV</b>	<b>7'512.55</b>	<b>5'000.00</b>	<b>10'443.35</b>
5310.36	Transferaufwand	8'558.20	5'000.00	10'946.35
5310.42	Entgelte	-1'045.65	0.00	-503.00
<b>5320</b>	<b>Ergänzungsleistungen AHV</b>	<b>976'710.00</b>	<b>933'000.00</b>	<b>999'144.00</b>
5320.36	Transferaufwand	976'710.00	933'000.00	999'144.00
<b>5350</b>	<b>Leistungen an das Alter</b>	<b>631'954.60</b>	<b>337'800.00</b>	<b>424'647.05</b>
5350.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0.00	4'500.00
5350.36	Transferaufwand	632'256.00	340'800.00	421'365.00
5350.42	Entgelte	-301.40	-3'000.00	-330.50
5350.46	Transferertrag	0.00	0.00	-887.45
<b>54</b>	<b>Familie und Jugend</b>	<b>508'832.80</b>	<b>419'100.00</b>	<b>520'281.10</b>
<b>5440</b>	<b>Jugendschutz, allgemein</b>	<b>77'125.40</b>	<b>82'400.00</b>	<b>71'852.10</b>
5440.36	Transferaufwand	122'179.40	132'400.00	117'996.10
5440.45	Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	-45'054.00	-50'000.00	-46'144.00
<b>5450</b>	<b>Leistungen an Familien, allgemein</b>	<b>0.00</b>	<b>5'000.00</b>	<b>0.00</b>
5450.36	Transferaufwand	0.00	5'000.00	0.00
<b>5451</b>	<b>Kinderkrippen und Kinderhorte</b>	<b>431'707.40</b>	<b>331'700.00</b>	<b>448'429.00</b>
5451.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	195.25	200.00	163.35
5451.36	Transferaufwand	432'712.15	338'700.00	449'465.65
5451.42	Entgelte	0.00	-6'000.00	0.00
5451.46	Transferertrag	-1'200.00	-1'200.00	-1'200.00
<b>56</b>	<b>Soziales Wohnungswesen</b>	<b>12'993.75</b>	<b>18'000.00</b>	<b>12'377.50</b>
<b>5601</b>	<b>Mietzinsbeiträge</b>	<b>12'993.75</b>	<b>18'000.00</b>	<b>12'377.50</b>
5601.36	Transferaufwand	19'484.10	36'000.00	12'377.50
5601.46	Transferertrag	-6'490.35	-18'000.00	0.00
<b>57</b>	<b>Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>2'455'276.85</b>	<b>1'537'745.00</b>	<b>1'672'848.67</b>
<b>5720</b>	<b>Sozialhilfe</b>	<b>936'472.62</b>	<b>681'200.00</b>	<b>697'756.64</b>
5720.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'972.60	12'000.00	10'032.80
5720.36	Transferaufwand	1'879'821.38	1'210'000.00	1'388'268.98
5720.42	Entgelte	-731'745.50	-465'800.00	-615'182.94
5720.46	Transferertrag	-221'575.86	-75'000.00	-85'362.20

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF

# SOZIALE SICHERHEIT

## Ukraine

Auch im Berichtsjahr 2025 stellte die Betreuung und Unterstützung der geflüchteten Ukrainer:innen eine grosse Aufgabe für die Gemeinden dar. Die Massnahmen erfolgten auf Grundlage des Schutzstatus S sowie der bundesrechtlichen und kantonalen Vorgaben. Der Kanton ist zusammen mit den Gemeinden verantwortlich für die Zuweisung, Unterbringung und sozialhilferechtliche Betreuung der betroffenen Personen. Im Fokus stand die rechtskonforme Leistungserbringung, die Sicherstellung einer bedarfsgerechten Unterbringung sowie die Umsetzung von Integrations- und Beschäftigungsmöglichkeiten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Die kommunalen Strukturen wurden laufend an die Entwicklung der Fallzahlen und die Vorgaben des Bundes angepasst, um einen geordneten Vollzug sicherzustellen. Ende 2025 waren 92 aus der Ukraine geflüchtete Personen in Aesch untergebracht (Ende 2024 waren es 87 Personen).

## ALST

Seit Februar 2023 wird die Truppenunterkunft ALST in Aesch vom Staatssekretariat für Migration (SEM) als Bundesasylzentrum genutzt. Im Sommer 2025 stellte das SEM erneut den Antrag, die ALST bis voraussichtlich Ende 2027 nutzen zu dürfen. Die Asylprognosen sowie Bedarfsbewertungen hatten gezeigt, dass der Bund weiterhin auf Zusatzinfrastrukturen zu den regulären, grossen Bundesasylzentren angewiesen ist. Der Gemeinderat stimmte der Verlängerung des Mietvertrages zu. Der Sicherheitsdienst, die Begleitgruppe und die Hotline werden weiterhin im Auftrag des SEM aufrechterhalten und situativ mit der Gemeinde angepasst und optimiert.

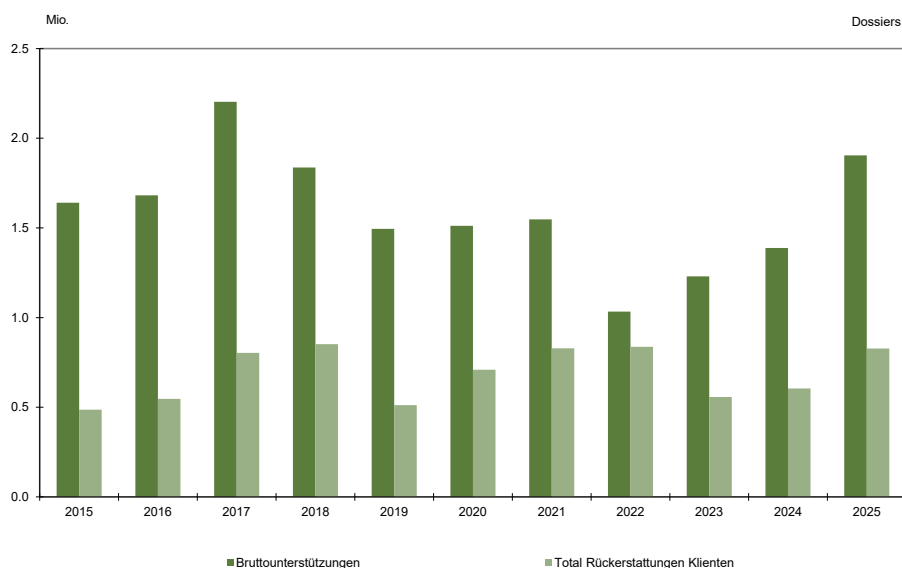
## Unterstützungen im In- und Ausland Ausflug nach Unterschächen

Im Rahmen der jährlichen gegenseitigen Besuche bei der Patengemeinde Unterschächen ist der Gemeinderat im Sommer 2025 nach Unterschächen gereist. Dabei hat er sich die im Bau befindliche neue Photovoltaik-Anlage im Schächental zeigen lassen, wurde in einer Alpkäserei in die Geheimnisse des Urnerkäses eingeweiht und konnte auf einer kleinen Wanderung erneut die wunderschöne Landschaft im schönen Urnerland geniessen.

## Burkina Faso

Aesch hilft Burkina Faso – gegen den Hunger und für die Bildung. Seit über 20 Jahren arbeitet Aesch mit dem ZEWO-zertifizierten Walliser Hilfswerk Morija zusammen. Die Aescher Arbeitsgruppe pflegte auch 2025 die Kontakte mit den Verantwortlichen in der Schweiz und in Burkina Faso. Im September war der Leiter von Morija Ouagadougou in der Schweiz und hat persönlich über die Situation vor Ort informiert. Die Militärregierung, seit 2022 an der Macht, wurde von ihm wohlwollend beurteilt. Die Bevölkerung fühle sich sicherer, die Schulen seien wieder ganzjährig in Betrieb und die Mittagstische seien ein wahrer Segen. Burkina Faso blieb leider auch 2025 eines der ärmsten Länder der Welt. Immer mehr Dürreperioden zerstören ganze Ernten und führen zu Hunger. Fast die Hälfte der Bevölkerung lebt unter der absoluten Armutsgrenze und muss mit weniger als 2 US-Dollar pro Tag leben. Zudem ist Burkina Faso seit Jahren trauriger Schauplatz von terroristischer Gewalt. Das führt zu Tausenden Vertriebenen innerhalb des Landes, die meisten flüchten in die Hauptstadt Ouagadougou. Es fehlt an allem.

## Unterstützungen / Rückerstattungen / Anzahl Dossiers



### 5730 Asylwesen

Zur Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine wurden zusätzliche Liegenschaften zugemietet, was zu einer Budgetabweichung von rund CHF 100'000 im Sach- und übrigen Betriebsaufwand geführt hat. Zudem sind die Rückerstattungen für diverse Liegenschaften im Asylbereich leicht tiefer ausgefallen, als gemäss Budget angenommen.

### 5790 Übriges Sozialwesen

Im Jahr 2025 bestanden personelle Ausfälle im Bereich der Sozialen Dienste. Diese mussten durch temporäre Angestellte abgefangen werden und führten deshalb zu Mehrkosten von rund CHF 206'000. Weiter hat der Gemeinderat im April 2025 beschlossen, die Abklärungen im Kindes- und Erwachsenenschutzbereich (KES-Abklärungen) auszulagern. Dies führte zusätzlich zu Mehraufwendungen von rund CHF 24'000. Die Entschädigungen der umliegenden Gemeinden für die Führung des Sozialdienstes richten sich nach den jeweiligen Fallzahlen. Die Budgetierung stützt sich dabei auf die Fallzahlen der letzten Jahresrechnung ab, weshalb diese Position dieses Jahr von dem Budget 2025 abweicht.

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>5722</b>	<b>Sozialhilfe Asylbereich</b>	<b>-23'701.35</b>	<b>2'000.00</b>	<b>561.00</b>
5722.36	Transferaufwand	17'324.75	2'000.00	720.20
5722.42	Entgelte	-41'026.10	0.00	-159.20
<b>5730</b>	<b>Asylwesen</b>	<b>478'068.94</b>	<b>-50'800.00</b>	<b>40'518.59</b>
5730.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	302'548.30	187'200.00	242'091.50
5730.36	Transferaufwand	3'164'066.19	2'900'000.00	3'043'569.85
5730.42	Entgelte	-214'107.50	-238'000.00	-346'293.00
5730.46	Transferertrag	-2'774'438.05	-2'900'000.00	-2'898'849.76
<b>5790</b>	<b>Übriges Sozialwesen</b>	<b>1'064'436.64</b>	<b>905'345.00</b>	<b>934'012.44</b>
5790.30	Personalaufwand	1'228'760.60	1'047'900.00	1'139'756.70
5790.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	39'497.79	19'145.00	14'125.59
5790.36	Transferaufwand	16'348.90	16'300.00	15'541.40
5790.42	Entgelte	-3'148.00	0.00	-45'057.55
5790.46	Transferertrag	-217'022.65	-178'000.00	-190'353.70
<b>59</b>	<b>Übrige Soziale Wohlfahrt</b>	<b>89'293.00</b>	<b>95'000.00</b>	<b>111'023.10</b>
<b>5920</b>	<b>Hilfsaktionen im Inland</b>	<b>49'293.00</b>	<b>55'000.00</b>	<b>70'492.00</b>
5920.36	Transferaufwand	49'293.00	55'000.00	73'012.00
5920.42	Entgelte	0.00	0.00	-2'520.00
<b>5930</b>	<b>Hilfsaktionen im Ausland</b>	<b>40'000.00</b>	<b>40'000.00</b>	<b>40'531.10</b>
5930.34	Finanzaufwand	41'702.40	0.00	0.00
5930.35	Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen	5'780.70	0.00	0.00
5930.36	Transferaufwand	40'000.00	40'000.00	40'531.10
5930.43	Verschiedene Erträge	-5'780.70	0.00	0.00
5930.45	Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	-41'702.40	0.00	0.00

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF



## INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

### **Diverse Erneuerungen Strassen & Wege Jurastrasse**

Zur Optimierung für den Langsamverkehr wurde der Einmündungsbereich der Jurastrasse in die Bahnhofstrasse mit finanzieller Unterstützung durch Agglo-Basel umgebaut und aufgewertet.

### **Birsuferweg**

Ein Teil des Birsuferwegs wurde zusammen mit dem Zivilschutz Birs saniert. Eine weitere Etappe folgt 2026.

### **Umrüstung LED-Beleuchtung**

Nach dem Start der beschleunigten Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf LED im Jahr 2024, wurde 2025 die zweite Umbauetappe abgeschlossen.

### **Bikesharing-Angebote**

Pick-e-Bike erfreut sich in Aesch noch immer einer zunehmenden Beliebtheit und ist wichtiger Bestandteil bei der Umsetzung des Mobilitätskonzeptes der Birsstadt. 2025 wurden durch Aescher:innen 5'800 Fahrten mit total über 80'000 Ausleihminuten gebucht. Daneben steht das Carvelo-Lastenfahrrad im Dorfzentrum zur Verfügung.

### **Öffentlicher Verkehr**

#### **Mobilitätsanlass uptown Birsstadt**

Gemeinsam mit den Birsstadt-Gemeinden hat Aesch zum Fahrplanwechsel im Dezember 2025 zusammen mit der BLT einen Mobilitätsanlass für Unternehmen organisiert. Mit Praxisbeispielen und Testfahrten zu moderner Mikromobilität wurden die über 80 Teilnehmenden für die Mitarbeitermobilität sensibilisiert.

#### **«Mehr S-Bahn für die Birsstadt»**

Am 11. September 2025 hat im Neuen Theater beim Bahnhof Dornach der Anlass «Mehr S-Bahn für die Birsstadt» stattgefunden. Die Birsstadt als klassische Agglomeration der Stadt Basel ist auf eine Verdichtung des S-Bahn-Verkehrs angewiesen. Gemeinsam wurde eine Charta unterschrieben, mit der unverzüglichen Forderung für mehr S-Bahn-Verbindungen in der Birsstadt und den Schnellzughalt in Dornach-Arlesheim.

#### **SBB-Totalsperre ab 26. April**

Aufgrund des Doppelspur-Ausbaus zwischen Laufen und Aesch war die SBB-Bahnstrecke vom 26. April bis am 28.

September 2025 komplett gesperrt. Beim Bahnhof Aesch wurden provisorische Haltestellen für die Ersatzbusse gebaut, zusätzliche Velo- und Rollerabstellplätze geschaffen und die Park+Ride-Parkplätze erweitert. Aesch profitierte während dieser Zeit von einem Viertelstundentakt auf der S3 nach Basel SBB. Dank der Mitfahr-Plattform «Hitchhike» konnten via App Fahrgemeinschaften gebildet werden.

#### **Neues Bezahlssystem für die Parkplätze**

An der Angensteinerstrasse wurde gebührenpflichtiges Parken eingeführt. Kurzzeitparkende können jetzt für bis zu 24 Stunden einen der 48 Parkplätze nutzen. Für Langzeitparkierende besteht die Möglichkeit, digitale Parkbewilligungen für bis zu 14 Tage zu lösen.

#### **Neue Buslinie 63**

Mit dem Fahrplanwechsel Ende 2025 wurde die neue BLT-Buslinie 63 zur Verbindung der Arbeitsplatzgebiete eingeführt. Der neue «Ortsbus» verkehrt in den Hauptverkehrszeiten von Montag bis Freitag zwischen den Bahnhöfen Aesch und Münchenstein.

## KOMMENTAR

### 6150 Gemeindestrassen / Werkhof

Es konnten im Vorjahr einige wenige Projekte noch nicht abgeschlossen werden, da diese etwas verzögert gestartet wurden. Dies führte in der Rechnung 2025 automatisch zu leicht tieferen Abschreibungen. Zudem ist der Unterhalt tiefer ausgefallen, als gemäss Budget 2025 erwartet.

### 6230 Agglomerationsverkehr

Im 2025 wurde durch die SBB eine Abgeltung für die Erstellung respektive die Aufwertung am Bahnhof Aesch im Umfang von CHF 24'000 ausbezahlt. Diese war nicht budgetiert, weshalb es zu einer Abweichung gegenüber dem Budget führt.

## ERFOLGSRECHNUNG

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>1'671'726.79</b>	<b>1'809'284.00</b>	<b>1'834'233.86</b>
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>	<b>1'645'516.24</b>	<b>1'759'975.00</b>	<b>1'783'169.21</b>
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen / Werkhof</b>	<b>1'645'516.24</b>	<b>1'759'975.00</b>	<b>1'783'169.21</b>
6150.30	Personalaufwand	978'836.05	943'500.00	975'754.00
6150.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	720'603.29	820'525.00	846'167.58
6150.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	457'701.20	496'900.00	498'666.95
6150.35	Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen	88'437.33	40'000.00	77'937.35
6150.38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	1'049'885.90
6150.39	Interne Verrechnungen	29'000.00	29'000.00	29'000.00
6150.42	Entgelte	-286'653.43	-253'700.00	-257'915.45
6150.44	Finanzertrag	0.00	0.00	-600.00
6150.45	Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	-1'049'885.90
6150.46	Transferertrag	-26'161.05	0.00	-37'594.07
6150.48	Ausserordentlicher Ertrag	-26'247.15	-26'250.00	-26'247.15
6150.49	Interne Verrechnungen	-290'000.00	-290'000.00	-322'000.00
<b>62</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>26'210.55</b>	<b>49'309.00</b>	<b>51'064.65</b>
<b>6230</b>	<b>Agglomerationsverkehr</b>	<b>8'358.90</b>	<b>32'300.00</b>	<b>34'001.95</b>
6230.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	32'358.90	32'300.00	34'001.95
6230.46	Transferertrag	-24'000.00	0.00	0.00
<b>6290</b>	<b>Übriger Öffentlicher Verkehr</b>	<b>17'851.65</b>	<b>17'009.00</b>	<b>17'062.70</b>
6290.36	Transferaufwand	17'851.65	17'009.00	17'062.70

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF



## INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

### **Abfallbewirtschaftung**

#### **Bring- und Holtag**

Der Bring- und Holtag wurde 2025 zum letzten Mal durchgeführt. Ab 2026 wird der Anlass zu einem Umwelttag weiterentwickelt. Zunächst findet dieser im Rahmen des Flohmarkts statt und umfasst ein «Repair Café» sowie Infoangebote zu Biodiversität und Kompost. In den Folgejahren wird das Format weiter ausgebaut.

#### **Bring- und Holhüsli**

Das Bring- und Holhüsli leistet einen wichtigen Beitrag zur Wiederverwendung gut erhaltener Gegenstände. Mit dem neuen Konzept von betreuten Öffnungszeiten zweimal pro Woche wurde das Angebot 2025 gezielt weiterentwickelt. So können Gegenstände geordnet abgegeben und mitgenommen werden, gleichzeitig entstand Raum für Begegnungen und Austausch. Armutsbetroffene Menschen, darunter auch Asylsuchende, nutzten das Angebot dankbar. Das Hüsli wird nun zudem bewusst von einsamen Menschen besucht, um Kontakte zu knüpfen.

### **Wasserversorgung & Abwasseranlagen**

Die alten Gusswasserleitungen an der Reinacherstrasse wurden im Rahmen der Arbeiten zur Fernwärmetrasse ersetzt. Zudem wurde die letzte Etappe der Kanalsanierungsarbeiten abgeschlossen. Somit ist das gesamte Kanalisationsnetz wieder in einem sehr guten Zustand.

### **Biodiversitätsförderung**

#### **Liegenschaftsberatungen**

2025 wurden Liegenschaftsberatungen für grössere private und institutionelle Grundstücke (ab ca. 800 m<sup>2</sup>) durchgeführt. Insgesamt fanden vier Vor-Ort-Beratungen statt, die zu konkreten Massnahmenvorschlägen führten. Im Fokus standen die ökologische Aufwertung von Rasenflächen, der Einsatz einheimischer Sträucher und Stauden sowie strukturreiche Lebensräume für Insekten, Vögel und Kleinsäuger. Dabei wurde aufgezeigt, dass solche Massnahmen bei reduziertem Pflegeaufwand eine hohe ökologische Wirkung erzielen können. Parallel wurden die Beratungen aus dem Vorjahr weiter begleitet, um angestossene Prozesse zu festigen.

### **Balkon-Führung**

Für Personen ohne eigenen Garten fand eine kostenlose Balkon-Führung statt. Diese richtete sich an Hausbewohner:innen und Mitglieder der Crossiety-Gruppe «Naturvielfalt für ein lebendiges Aesch». Bei der Balkon-Führung am Starenweg 10/12 standen praktische Tipps zur biodiversen Gestaltung von Balkonen, insbesondere zur Förderung von Schmetterlingen und Wildbienen, im Fokus.

### **Naturvielfalt und Kompostberatung**

Die Crossiety-Gruppe «Naturvielfalt für ein lebendiges Aesch» wurde mit regelmässigen Beiträgen weitergeführt. Und in der Crossiety-Gruppe «Kompostberatung Aesch» veröffentlicht die Aescher Kompostberaterin regelmässige praxisnahe Tipps für den Alltag. Kompostieren lohnt sich: Die entstehende Erde kann direkt genutzt werden. So bleiben Nährstoffe im lokalen Kreislauf und Transportwege werden reduziert.

## KOMMENTAR

**7410 Gewässerverbauungen**

Die Aufwendungen für die Sanierung des Birsuferwegs im Abschnitt Bahnhofstrasse bis Birseckweg (Westseite) konnte günstiger umgesetzt werden, als im Budget angenommen.

**7500 Arten- und Landschaftsschutz**

Im Jahr 2025 konnten die im Budget vorgesehenen Massnahmen wie geplant ausgeführt werden.

**7610 Luftreinhaltung und Klimaschutz**

Im Jahr 2025 wurde der gesamte budgetierte Betrag für Förderbeiträge ausgeschöpft.

**7690 Übriger Umweltschutz**

Die Projekte im Bereich Umweltschutz konnten planmässig umgesetzt werden und die dafür eingestellten Ingenieurhonorare wurden benötigt.

## ERFOLGSRECHNUNG

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>-281'736.35</b>	<b>1'000'420.00</b>	<b>928'227.10</b>
<b>73</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	<b>82'849.50</b>	<b>81'900.00</b>	<b>78'096.40</b>
<b>7300</b>	<b>Abfallbewirtschaftung</b>	<b>82'849.50</b>	<b>81'900.00</b>	<b>78'096.40</b>
7300.30	Personalaufwand	64'204.05	63'200.00	63'008.95
7300.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	18'645.45	18'500.00	15'087.45
7300.46	Transferertrag	0.00	200.00	0.00
<b>74</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>9'212.75</b>	<b>20'070.00</b>	<b>520.00</b>
<b>7410</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>9'212.75</b>	<b>20'070.00</b>	<b>520.00</b>
7410.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'212.75	20'070.00	520.00
<b>75</b>	<b>Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>128'888.50</b>	<b>126'900.00</b>	<b>110'823.35</b>
<b>7500</b>	<b>Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>128'888.50</b>	<b>126'900.00</b>	<b>110'823.35</b>
7500.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	141'839.35	144'900.00	129'276.20
7500.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	489.15	500.00	547.15
7500.36	Transferaufwand	1'560.00	1'500.00	1'000.00
7500.42	Entgelte	0.00	-20'000.00	0.00
7500.46	Transferertrag	-15'000.00	0.00	-20'000.00
<b>76</b>	<b>Tierhaltung und übriger Umweltschutz</b>	<b>147'097.40</b>	<b>143'900.00</b>	<b>182'985.00</b>
<b>7610</b>	<b>Luftreinhaltung und Klimaschutz</b>	<b>63'689.50</b>	<b>57'500.00</b>	<b>56'297.45</b>
7610.36	Transferaufwand	63'689.50	57'500.00	56'297.45
<b>7620</b>	<b>Hundehaltung</b>	<b>-14'291.90</b>	<b>-16'000.00</b>	<b>-17'804.00</b>
7620.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'838.10	11'000.00	8'866.00
7620.39	Interne Verrechnungen	28'000.00	28'000.00	28'000.00
7620.42	Entgelte	-55'130.00	-55'000.00	-54'670.00
<b>7690</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>	<b>97'699.80</b>	<b>102'400.00</b>	<b>144'491.55</b>
7690.30	Personalaufwand	14'142.10	21'900.00	16'575.95
7690.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	113'016.60	104'100.00	138'954.30
7690.36	Transferaufwand	6'541.10	6'400.00	6'961.30
7690.46	Transferertrag	-36'000.00	-30'000.00	-18'000.00

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF

## Naturvielfalt-Rundgang mit Apéro

Am 29. Oktober 2025 nahmen rund 20 Aescher:innen am Anlass «Naturvielfalt in Aesch» am Starenweg teil. Anhand einer Liegenschaft, deren Eigentümerschaft nach einer von der Gemeinde finanzierten Beratung die empfohlenen Massnahmen direkt umgesetzt hatte, wurde gezeigt, wie aus monotonen Rasenflächen Wildblumenwiesen, Wildhecken sowie Totholz- und Steinstrukturen für Insekten und Kleintiere entstehen können. Der Rundgang wurde von der Stiftung Wirtschaft und Ökologie durchgeführt und bot praxisnahe Einblicke sowie Tipps für die eigene Gartengestaltung. Der Anlass förderte den Austausch unter Gleichgesinnten, stärkte das lokale Naturvielfalt-Netzwerk und zeigte das grosse Potenzial bestehender Liegenschaften im Siedlungsraum auf.

## Biodiversitäts-Insel an der Tramschlaufe

Im Frühling 2025 wurde die Tramschlaufe in Aesch durch das Werkhof-Team mit blütenreichen Wildstauden, einheimischen Sträuchern, Holz- und Steinstrukturen sowie einer Trockensteinmauer ökologisch aufgewertet. Die Fläche zeigt exemplarisch, dass auch kleine und stark frequentierte Standorte im Siedlungsraum wertvolle Lebensräume für spezialisierte Insekten sind und als ökologische Trittsteine zur Vernetzung der Natur beitragen können. Das Projekt auf einer BLT-Liegenschaft verdeutlicht zudem, wie durch die Zusammenarbeit mit externen Beteiligten ein nachhaltiger Beitrag zur Förderung der Biodiversität geleistet werden kann.

## Lebendigere Gärten dank Igel-Kurs

Am 22. November 2025 fand bei der Liegenschaft im Birspark ein Igel-Workshop von Pro Natura Baselland in Zusammenarbeit mit der Stiftung Wirtschaft und Ökologie statt. Der Kurs mit 22 Teilnehmenden zeigte praxisnah auf, wie sich der Lebensraum für den stark gefährdeten Igel im eigenen Garten mit einfachen Massnahmen wie Asthaufen, Wildhecken oder Durchschlüpfen verbessern lässt.

## Naturschutzmassnahmen

### Pflege der Aescher Naturobjekte

Im Jahr 2025 wurden in Aesch zahlreiche Pflege- und Unterhaltsarbeiten an Naturobjekten durchgeführt. Dazu gehörte auch die Bekämpfung invasiver Neophyten. Diese Arbeiten sind wichtig, um wertvolle Lebensräume zu erhalten und zu verhindern, dass sie an Qualität verlieren oder ganz verloren gehen.

Die Pflegearbeiten fanden an zahlreichen Orten statt, darunter bei den Weihern Kreuz und Butthollen, im Minigolf-Areal, an den ökologischen Trittsteinen (gemäss dem aktualisierten Naturinventar im Geoportal), auf Trockenwiesen und Böschungen, auf den Schularealen Schützenmatt und Neumatt sowie entlang des Klusbachs, an Uferabschnitten der Birs, im Wald und auf landwirtschaftlichen Flächen, die bereits seit Jahrzehnten naturschutzfachlich gesichert sind.

Die Erfahrungen zeigen, dass eine regelmässige, jährliche Pflege notwendig ist, um die Naturobjekte langfristig zu sichern. Die Massnahmen leisten einen wesentlichen Beitrag zur Förderung und Sicherung der biologischen Vielfalt im Siedlungs- und Landschaftsraum, zur Lebensqualität der Bevölkerung, zur Standortattraktivität der Gemeinde sowie zur klimaverträglichen Hitzeminderung und zur Anpassung an zunehmend häufigere Starkniederschläge infolge des Klimawandels.

### Vorzeigeprojekt im Rebberg

Am 16. Oktober 2025 fand in der Klus der Schlussanlass des mehrjährigen Aufwertungsprojekts im Rebberg Klus-Tschäpperli statt. Bei einem gemeinsamen Rundgang wurden die umgesetzten Aufwertungsmassnahmen vorgestellt, bevor beim Apéro die sehr gute Zusammenarbeit gewürdigt wurde. Das Projekt gilt auch auf Bundesebene als Vorzeigeprojekt.

### «Clean-up Day» für ein sauberes Aesch

Am «Clean-up Day» im Juni engagierten sich Aescher Schulkinder mit dem Motto «Helfende Hände für ein sauberes Aesch» aktiv für ein sauberes Dorf und setzten ein sichtbares Zeichen für Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit.

## Zonenplanrevisionen

### Gemeindeversammlung und Planaufgabe

Die Gemeindeversammlung hat am 20. März 2025 die Zonenplanrevision mit ein paar Änderungen grossmehrheitlich angenommen. Aufgrund einer Stimmrechtsbeschwerde, die der Regierungsrat abgewiesen hat, konnte die Planaufgabe vom 15. September bis am 15. Oktober 2025 durchgeführt werden. Im Rahmen der Planaufgabe sind fristgerecht zwei Einsprachen eingereicht worden. Bis Ende 2025 wurden die Verständigungsgespräche durchgeführt und anschliessend dem Regierungsrat der Genehmigungsantrag unterbreitet.

### FOG und TK

Das Fachgremium Ortsentwicklung und -gestaltung (FOG) hat 2025 insgesamt neun Sitzungen abgehalten und dabei verschiedene Projekte zur Farb- und Materialgestaltung oder der Gesamtkonzeption beraten. Die Ergebnisse wurden dem Gemeinderat jeweils als Empfehlungen zur Umsetzung unterbreitet. Die technische Kommission (TK) traf sich 2025 zweimal. In der ersten Sitzung wurde der Quartierplan Obereggweg beraten. In der zweiten fand die Konstituierung statt und eine Grundsatzdiskussion über den kommunalen Richtplan.

### 7900 Raumplanung

Im 2025 konnten nicht alle geplanten Projekte im Zusammenhang mit der Raumplanung umgesetzt werden, weshalb das Budget 2025 nicht ausgeschöpft wurde. Zudem ist zur Abfederung des in der Jahresrechnung hoch ausgefallenen Verlusts von rund CHF 4.9 Mio. vorgesehen, aus dem Fonds Standortentwicklung Aesch einen Betrag von CHF 1.2 Mio. zu entnehmen. Das begründet die Budgetabweichung auf diesem Konto.

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>77</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>269'762.70</b>	<b>293'700.00</b>	<b>268'295.80</b>
<b>7710</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>269'762.70</b>	<b>293'700.00</b>	<b>268'295.80</b>
7710.30	Personalaufwand	94'400.65	106'900.00	115'013.50
7710.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	168'674.50	184'200.00	117'678.00
7710.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	66'864.05	66'900.00	82'885.10
7710.42	Entgelte	-55'876.50	-60'000.00	-42'980.80
7710.46	Transferertrag	-4'300.00	-4'300.00	-4'300.00
<b>79</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>-919'547.20</b>	<b>333'950.00</b>	<b>287'506.55</b>
<b>7900</b>	<b>Raumplanung</b>	<b>-919'547.20</b>	<b>333'950.00</b>	<b>287'506.55</b>
7900.30	Personalaufwand	0.00	0.00	130.45
7900.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	100'934.40	137'150.00	117'812.80
7900.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	179'518.40	196'800.00	169'998.30
7900.36	Transferaufwand	33'994.80	43'687.00	25'500.00
7900.42	Entgelte	0.00	0.00	-435.00
7900.45	Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	-1'233'994.80	-43'687.00	-25'500.00

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF



## INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

### **Forstwirtschaft**

Am 8. September fand ein Treffen von Gemeinderat und Bürgerrat statt, verbunden mit einem Waldgang zu wertvollen Aufwertungsprojekten im Aescher Wald.

### **Energie**

Am 27. März führte die Gemeinde mit dem Verein Gewerbe und Industrie Aesch die Veranstaltung «Energiezukunft Aesch – Chancen für das Gewerbe und die Industrie» durch. Anfang 2025 starteten umfangreiche Bauarbeiten zur Verlegung von Fernwärmeleitungen für den neuen Wärmeverbund.

### **Energiestrategie & Wärmeplanung**

Die Energiestrategie Aesch und die kommunale Wärmeplanung wurden vom Gemeinderat am 3. Juni genehmigt. Danach wurde die Wärmeplanung auch vom Regierungsrat gutgeheissen. Damit wurde eine behördenverbindliche Grundlage geschaffen für den koordinierten Ausbau erneuerbarer Wärme, den schrittweisen Rückbau fossiler Systeme und die Umsetzung des Ziels Netto-Null 2050.

### **Förderung als Energie-Front-Runner**

Aesch wurde vom Bundesamt für Energie im Rahmen des Programms «EnergieSchweiz für Gemeinden» als Front Runner ausgezeichnet und gehört damit zu den drei Gemeinden in der höchsten Förderkategorie.

### **Pilotprojekt Multi-Energie-System**

2025 startete die Machbarkeitsabklärung für ein Multi-Energie-System (MES) im Perimeter Neumatt/Löhrenacker gemäss der kommunalen Wärmeplanung. Ziel ist die praxisnahe technisch-wirtschaftliche Bewertung eines smarten lokalen Energiesystems, das Wärme, Strom, Speicher und Mobilität integriert und einen geringen Umwelt-Fussabdruck hat.

### **Einweihung der Heizzentrale Aesch**

Am 7. November wurde die neue Heizzentrale des Wärmeverbunds von Primeo Energie, der Bürgergemeinde und der Einwohnergemeinde feierlich eingeweiht, ein Meilenstein für die Fernwärme in Aesch.

### **Infostand E-Mobilität & Energie**

Am 6. Dezember war die Gemeinde

mit einem Infostand am «Früschmärt». Thematisiert wurden die Aescher Energiestrategie, Netto-Null 2050 sowie E-Mobilität und Ladeinfrastruktur.

### **Neues Energieförderprogramm**

Das kommunale Förderprogramm 2025 konzentrierte sich auf die Grundinstallation von E-Ladeinfrastruktur auf das Handlungsfeld nachhaltige Mobilität, sowie mit der Förderung von Plug-&-Play-Anlagen auf das Handlungsfeld erneuerbarer Strom der Energiestrategie. Der Erfolg bei der Förderung von E-Ladeinfrastruktur führte dazu, dass der Kanton Basel-Landschaft diese Massnahme inzwischen übernommen hat.

### **Digitalisierung**

#### **Smart City Aesch auf dem Löhrenacker**

Das Entwicklungskonzept der Smart City zielt darauf ab, die Infrastruktur von Ortschaften klimafreundlicher, effizienter und ressourcenschonender zu gestalten. Zusammen mit Primeo Energie werden in Aesch Smart-City-Lösungen entwickelt, die künftig auch anderen Gemeinden zur Verfügung stehen sollen.

## KOMMENTAR

**8500 Industrie, Gewerbe, Handel**

Im Jahr 2025 sind die Ausgaben gemäss dem im Budget vorgesehenen Rahmen ausgefallen. Auch mit dem Vorjahr sind die Ausgaben vergleichbar.

**8710 Elektrizität****8720 Gas**

Die Konzessionen für Elektrizität sind 2025 höher ausgefallen als angenommen; diejenigen für Gas sind tiefer ausgefallen.

## ERFOLGSRECHNUNG

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>-117'326.75</b>	<b>-96'180.00</b>	<b>-55'836.01</b>
<b>81</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>18'362.90</b>	<b>36'800.00</b>	<b>20'789.50</b>
<b>8120</b>	<b>Strukturverbesserungen</b>	<b>16'847.60</b>	<b>36'300.00</b>	<b>21'024.35</b>
8120.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	15'579.20	35'000.00	19'755.95
8120.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'268.40	1'300.00	1'268.40
<b>8140</b>	<b>Produktionsverbesserungen</b>	<b>1'515.30</b>	<b>500.00</b>	<b>-234.85</b>
8140.30	Personalaufwand	1'690.00	1'000.00	0.00
8140.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'033.60	400.00	627.45
8140.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'471.70	1'500.00	1'737.70
8140.36	Transferaufwand	320.00	600.00	400.00
8140.49	Interne Verrechnungen	-3'000.00	-3'000.00	-3'000.00
<b>82</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>156'215.00</b>	<b>155'000.00</b>	<b>140'000.00</b>
<b>8200</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>156'215.00</b>	<b>155'000.00</b>	<b>140'000.00</b>
8200.36	Transferaufwand	156'215.00	155'000.00	140'000.00
<b>83</b>	<b>Jagd und Fischerei</b>	<b>427.30</b>	<b>800.00</b>	<b>925.30</b>
<b>8300</b>	<b>Jagd und Fischerei</b>	<b>427.30</b>	<b>800.00</b>	<b>925.30</b>
8300.36	Transferaufwand	3'120.30	3'500.00	3'618.30
8300.41	Regalien und Konzession	-2'693.00	-2'700.00	-2'693.00
<b>84</b>	<b>Tourismus</b>	<b>3'500.00</b>	<b>3'400.00</b>	<b>3'350.00</b>
<b>8400</b>	<b>Tourismus</b>	<b>3'500.00</b>	<b>3'400.00</b>	<b>3'350.00</b>
8400.36	Transferaufwand	3'500.00	3'400.00	3'350.00
<b>85</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>-16'209.10</b>	<b>-12'400.00</b>	<b>21'237.25</b>
<b>8500</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>-16'209.10</b>	<b>-12'400.00</b>	<b>21'237.25</b>
8500.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	172.75	2'600.00	30'814.75
8500.42	Entgelte	-16'381.85	-15'000.00	-9'577.50
<b>87</b>	<b>Energie</b>	<b>-279'622.85</b>	<b>-279'780.00</b>	<b>-242'138.06</b>
<b>8710</b>	<b>Elektrizität</b>	<b>-228'731.00</b>	<b>-210'000.00</b>	<b>-209'305.00</b>
8710.41	Regalien und Konzession	-228'731.00	-210'000.00	-209'305.00
<b>8720</b>	<b>Gas</b>	<b>-81'111.85</b>	<b>-100'000.00</b>	<b>-69'708.06</b>
8720.41	Regalien und Konzession	-81'111.85	-100'000.00	-69'708.06
<b>8731</b>	<b>Fernwärmebetriebe</b>	<b>30'220.00</b>	<b>30'220.00</b>	<b>36'875.00</b>
8731.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	26'620.00	26'620.00	33'275.00
8731.33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'600.00	3'600.00	3'600.00

\* [+ = Ausgaben | - = Einnahmen]

in CHF



## INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

### Rechnungsprüfungskommission

Die **Rechnungsprüfungskommission** prüfte im Jahr 2025 die Rechnung 2024, das Budget 2026 und unterjährig einzelne Prozesse und Belege anhand von Stichproben.

### Finanzplanungskommission

Die **Finanzplanungskommission** hat den Finanzplan und seine Auswirkungen überprüft und beraten.

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023
Steuern natürliche Personen (aktuelles Steuerjahr)	27'408'443	25'950'000	25'930'276	23'558'140
Steuerabschreibungen und Wertberichtigungen natürliche Personen	-210'151	-150'000	-195'666	-69'603
Steuern juristische Personen (aktuelles Steuerjahr)	2'912'069	3'200'000	3'538'831	3'492'109
Steuerabschreibungen juristische Personen	-21'319	-5'000	-859	-4'988
Steuern Vorjahre	36'405	1'900'000	1'987'474	3'918'344
Quellensteuern	856'795	900'000	971'462	800'413
Verlustscheine	73'107	50'000	92'991	66'630
<b>Total</b>	<b>31'055'349</b>	<b>31'845'000</b>	<b>32'324'510</b>	<b>31'761'044</b>

in CHF

### Steuern

Insgesamt wurden die prognostizierten Steuereinnahmen des Steuerjahres 2025 erreicht. Bei den Steuern des aktuellen Jahres wurde bei den natürlichen Personen das Budget übertroffen, was auf ein gutes Steuerwachstum und auf die Entwicklung und den Bezug der Gebiete Aere und Vivo zurückzuführen ist. Es ist jedoch zu erwähnen, dass die «Steuern Vorjahre» nicht mehr in der Höhe der Vorjahre ausfällt, was auf genauere Abgrenzungen der Steuern des aktuellen Jahres zurückzuführen ist. Je genauer die Steuern des aktuellen Jahres abgegrenzt werden, desto kleiner wird die Position «Steuern Vorjahre».

## KOMMENTAR

## ERFOLGSRECHNUNG

### 9100 Steuern aktuelles Jahr

Die Steuern des aktuellen Jahres sind insgesamt höher ausgefallen, als gemäss Budget angenommen. Dies ist vor allem auf die bessere Entwicklung der Quartiere Aere und Vivo zurückzuführen.

### 9101 Steuern Vorjahre

Im Abschluss 2024 wurden die Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen sehr gut abgegrenzt und bewertet. Das führt dazu, dass die Vorjahressteuern immer tiefer ausfallen, je genauer die Abgrenzungen der Steuern im aktuellen Jahr stattfinden. Es ist davon auszugehen, dass die Vorjahressteuern in den nächsten Jahren eher tief ausfallen werden. Die Abgrenzung der Ertrags- und Kapitalsteuern der juristischen Personen erfolgte im Vorjahr hingegen zu hoch, weshalb dieses Jahr ein Minusbetrag bei den Vorjahressteuern resultiert und dadurch der Betrag vom Budget abweicht. Insgesamt machen beide Effekte eine Abweichung von rund CHF 1.6 Mio. aus.

### 9300 Finanz- und Lastenausgleich

Der horizontale Finanzausgleich berechnet sich aufgrund der Steuereinnahmen des Vorjahres. Aufgrund der Tatsache, dass die Steuern aus Vorjahren im Abschluss 2024 höher ausgefallen sind, weicht dieser erheblich vom Budgetbetrag ab und Aesch musste eine Einzahlung in der Höhe von rund CHF 400'000 tätigen.

### 9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Im Jahr 2025 wurde vom Kanton Basel-Landschaft eine einmalige Zahlung im Umfang von rund CHF 270'000 für eine Dienstbarkeit diverser Parzellen im Gebiet des Minigolfs in Aesch geleistet. Diese war nicht budgetiert und führte hauptsächlich zu Mehreinnahmen im 2025.

### 9900 Finanzpolitische Reserve

Zur Abfederung des in der Jahresrechnung sehr hoch ausgefallenen Verlusts von rund CHF 4.9 Mio. ist vorgesehen, die gesamte finanzpolitische Reserve im Umfang von CHF 1.5 Mio. aufzulösen.

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Budget 2025*	Rechnung 2024*
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>-34'778'054.85</b>	<b>-34'820'000.00</b>	<b>-33'345'390.10</b>
<b>91</b>	<b>Steuern</b>	<b>-31'245'429.63</b>	<b>-32'105'000.00</b>	<b>-32'579'343.04</b>
<b>9100</b>	<b>Steuern aktuelles Jahr</b>	<b>-31'177'306.44</b>	<b>-30'050'000.00</b>	<b>-30'440'569.45</b>
9100.40	Fiskalertrag	-31'177'306.44	-30'050'000.00	-30'440'569.45
<b>9101</b>	<b>Steuern Vorjahre</b>	<b>121'957.21</b>	<b>-1'795'000.00</b>	<b>-1'883'940.14</b>
9101.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	231'469.91	155'000.00	196'525.18
9101.40	Fiskalertrag	-36'405.11	-1'900'000.00	-1'987'474.37
9101.42	Entgelte	-73'107.59	-50'000.00	-92'990.95
<b>9102</b>	<b>Zinsendienst Steuern</b>	<b>-190'080.40</b>	<b>-260'000.00</b>	<b>-254'833.45</b>
9102.34	Finanzaufwand	121'117.55	90'000.00	123'907.40
9102.44	Finanzertrag	-311'197.95	-350'000.00	-378'740.85
<b>93</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>-1'157'730.00</b>	<b>-2'327'000.00</b>	<b>-1'369.00</b>
<b>9300</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>-1'157'730.00</b>	<b>-2'327'000.00</b>	<b>-1'369.00</b>
9300.36	Transferaufwand	606'248.00	211'000.00	1'810'269.00
9300.46	Transferertrag	-1'763'978.00	-2'538'000.00	-1'811'638.00
<b>94</b>	<b>Ertragsanteile an Bundeseinnahmen</b>	<b>-446'304.60</b>	<b>-446'000.00</b>	<b>-410'731.75</b>
<b>9400</b>	<b>Ertragsanteile Bundessteuer</b>	<b>-446'304.60</b>	<b>-446'000.00</b>	<b>-410'731.75</b>
9400.46	Transferertrag	-446'304.60	-446'000.00	-410'731.75
<b>96</b>	<b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>-425'050.09</b>	<b>63'000.00</b>	<b>-295'349.90</b>
<b>9610</b>	<b>Zinsen</b>	<b>426'497.21</b>	<b>380'000.00</b>	<b>267'187.57</b>
9610.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	24'710.48	30'000.00	23'126.58
9610.34	Finanzaufwand	273'881.43	222'200.00	172'140.05
9610.39	Interne Verrechnungen	131'800.00	131'800.00	77'000.00
9610.44	Finanzertrag	-3'894.70	-4'000.00	-5'079.06
<b>9630</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>-729'847.30</b>	<b>-317'000.00</b>	<b>154'848.65</b>
9630.31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'805.20	2'000.00	0.00
9630.34	Finanzaufwand	149'724.05	240'900.00	629'994.25
9630.42	Entgelte	-4'182.60	0.00	0.00
9630.44	Finanzertrag	-874'856.95	-559'900.00	-475'145.60
9630.46	Transferertrag	-3'337.00	0.00	0.00
<b>9690</b>	<b>Übriges Finanzvermögen</b>	<b>-121'700.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-717'386.12</b>
9690.34	Finanzaufwand	0.00	0.00	503'937.80
9690.44	Finanzertrag	-121'700.00	0.00	-1'221'323.92
<b>97</b>	<b>Rückverteilungen</b>	<b>-7'540.53</b>	<b>-5'000.00</b>	<b>-11'596.41</b>
<b>9710</b>	<b>Rückverteilungen aus CO<sub>2</sub>-Abgabe</b>	<b>-7'540.53</b>	<b>-5'000.00</b>	<b>-11'596.41</b>
9710.46	Transferertrag	-7'540.53	-5'000.00	-11'596.41
<b>99</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>-1'496'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-47'000.00</b>
<b>9900</b>	<b>Finanzpolitische Reserve</b>	<b>-1'500'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
9900.48	Ausserordentlicher Ertrag	-1'500'000.00	0.00	0.00
<b>9950</b>	<b>Neutrale Aufwendungen und Erträge</b>	<b>4'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-47'000.00</b>
9950.30	Personalaufwand	4'000.00	0.00	-47'000.00

\* (+ = Ausgaben | - = Einnahmen)

in CHF

# INVESTITIONSRECHNUNG ALLGEMEINER HAUSHALT

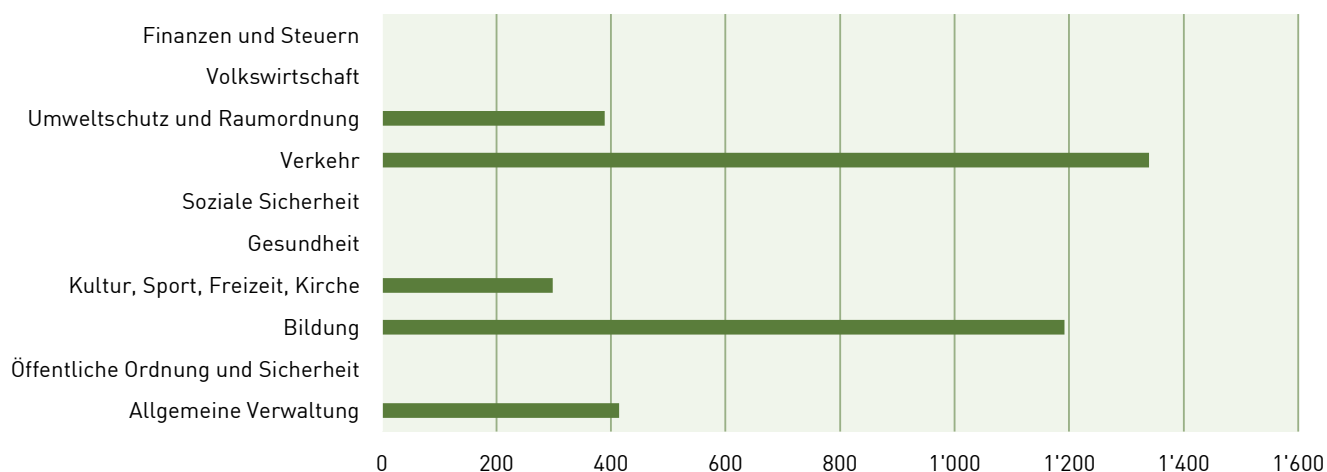
Die Investitionen setzten sich wie folgt zusammen: Hochbauten CHF 1.2 Mio. (CHF 0.7 Mio. weniger als Budget), Strassen und Tiefbauten CHF 1.8 Mio. (CHF 0.4 Mio. weniger als Budget), Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge CHF 0.7 Mio. (im Rahmen des Budgets), übrige immaterielle Anlagen CHF 0.5 Mio. (CHF 2.3 Mio. weniger als Budget).

	Funktionale Gliederung	Nettoinvestitionen
0220	Gemeindeverwaltung	414'457.24
2120	Primarschule	77'206.50
2170	Schützenmatt Liegenschaft	651'732.75
2171	Neumattschulhaus Liegenschaft	444'120.00
2176	Kindergärten Liegenschaften	18'870.35
3110	Museen und Kulturförderung	127'352.90
3411	Gartenbad	21'849.70
3415	Aussensportanlagen	95'459.95
3419	Übrige Sportanlagen / Mehrzweckhalle	53'727.20
6150	Gemeindestrassen / Werkhof	1'339'517.30
7410	Gewässerverbauungen	480.25
7500	Arten- und Landschaftsschutz	34'467.00
7900	Raumplanung	82'935.80
	<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>3'362'176.94</b>

in CHF

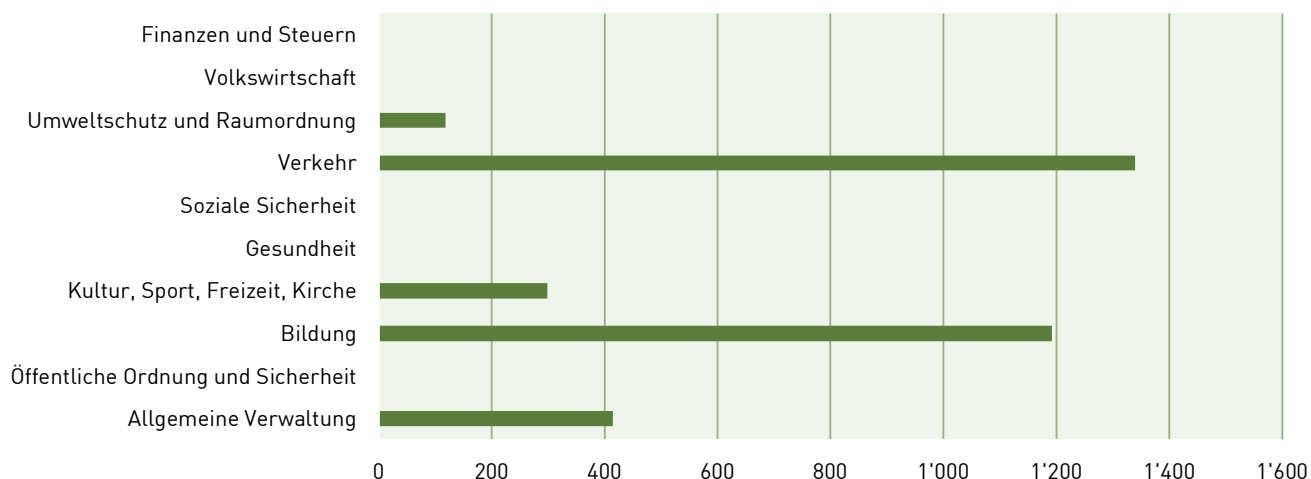
## Nettoinvestitionen 2025 nach Funktionen (Allgemeiner Haushalt)

in 1'000 CHF



## Nettoinvestitionen 2025 nach Funktion (Gesamthaushalt inkl. Spezialfinanzierungen)

in 1'000 CHF



Konto	Bezeichnung	Nettoergebnis	Nettoinvestitionen
7101	Wasserversorgung	-160'702	279'884
7201	Abwasserversorgung	-31'245'429.63	-32'105'000.00
7301	Abfallbeseitigung	216'280	0
<b>Total Spezialfinanzierungen</b>		<b>846'849</b>	<b>217'255</b>

in CHF

### 7101 Wasserversorgung – Erfolgsrechnung

	Aufwand	Ertrag	Bestand
7101 Wasserversorgung	1'530'920	1'530'920	1'097'115
Aufwand / Ertrag	1'370'218	1'530'920	
Ertragsüberschuss	160'702		
Fondsbestand per 31.12.2025			1'097'115

in CHF

### 7101 Wasserversorgung – Investitionsrechnung

Kredite	Betrag
7101.5030.43 Wasserleitungsbauten	404'157.50
7101.5030.44 Wasserleitungsbauten	106'864.05
7101.5290.09 WL Ingenieur- / Planerleistungen	486.00
7101.5290.10 WL Ingenieur- / Planerleistungen	52'334.45
7101.6310.01 Kantonsbeiträge	-3'700.30
7101.6371.51 Wasseranschlussgebühren	-280'287.70
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>279'884.00</b>

in CHF

### 7201 Abwasserbeseitigung – Erfolgsrechnung

	Aufwand	Ertrag	Bestand
7201 Abwasserbeseitigung	1'996'147	1'996'147	9'334'119
Aufwand / Ertrag	1'996'147	1'204'576	
Aufwandüberschuss		791'271	
Fondsbestand per 31.12.2025			9'334'119

in CHF

### 7201 Abwasserbeseitigung – Investitionsrechnung

Kredite	Betrag
7201.5030.37 Abwasserleitungsbauten	4'173.60
7201.5030.38 Abwasserleitungsbauten	223'302.70
7201.5290.12 Ingenieur- / Planerleistungen	15'388.20
7201.6371.61 Kanalisationsanschlussgebühren	-251'493.73
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>-8'629.23</b>

in CHF

# SPEZIALFINANZIERUNGEN

## 7301 Abfallbeseitigung – Erfolgsrechnung

		Aufwand	Ertrag	Bestand
7301	Abfallbeseitigung	736'629	736'629	31'568
	Aufwand / Ertrag	736'629	520'349	
	Aufwandüberschuss		216'280	
	Fondsbestand per 31.12.2025			31'568

## 7301 Abfallbeseitigung – Investitionsrechnung

Kredite	Bezeichnung	Betrag
	Keine Investitionen im 2025	0.00
<b>Total Nettoinvestitionen</b>		<b>0.00</b>

## DIVERSE AUFLISTUNGEN

### Auflistung kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten

#### Einwohnergemeinde Aesch

Konto	Bezeichnung / Gläubigerschaft	Beginn	Fälligkeit	Zinssatz	2025	Buchwert 1.1.2025	Veränderung	Buchwert 31.12.2025
<b>Kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>					<b>233'523.63</b>	<b>23'000'000.00</b>	<b>5'000'000.00</b>	<b>28'000'000.00</b>
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>				<b>63'058.35</b>	<b>10'000'000.00</b>	<b>-10'000'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>2010</b>	<b>Verbindlichkeiten ggü. Finanzintermediären</b>				<b>63'058.35</b>	<b>10'000'000.00</b>	<b>-10'000'000.00</b>	<b>0.00</b>
20101.03	Postfinance Valoren-Nr. 3536	06.11.2014	06.11.2025	1.12%	47'600.00	5'000'000.00	-5'000'000.00	0.00
20102.04	kurzfr. Darlehen Stiftung Auffangeinr. BVG 12.2024-04.2025	05.12.2024	04.04.2025	0.90%	11'125.00	5'000'000.00	-5'000'000.00	0.00
20110.03	Kurzfristiges Darlehen Stiftung Auffangeinrichtung	27.06.2025	27.11.2025	0.28%	3'750.00	0.00	0.00	0.00
20110.04	Kurzfristiges Darlehen IWB Basel	26.11.2025	31.12.2025	0.20%	583.35	0.00	0.00	0.00
<b>206</b>	<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>				<b>170'465.28</b>	<b>13'000'000.00</b>	<b>15'000'000.00</b>	<b>28'000'000.00</b>
<b>2064</b>	<b>Darlehen</b>				<b>170'465.28</b>	<b>13'000'000.00</b>	<b>15'000'000.00</b>	<b>28'000'000.00</b>
<b>20640</b>	<b>Darlehen</b>				<b>170'465.28</b>	<b>13'000'000.00</b>	<b>15'000'000.00</b>	<b>28'000'000.00</b>
20640.05	SUVA 07.12.16	07.12.2016	07.12.2027	0.43%	17'200.00	4'000'000.00	0.00	4'000'000.00
20640.06	SUVA 19.12.18	19.12.2018	19.12.2030	0.89%	17'800.00	2'000'000.00	0.00	2'000'000.00
20640.07	AXA 05.11.20	05.11.2020	05.11.2035	0.42%	12'600.00	3'000'000.00	0.00	3'000'000.00
20640.08	Postfinance Valoren-Nr. 007579	03.01.2024	03.01.2034	1.44%	57'600.00	4'000'000.00	0.00	4'000'000.00
20640.09	Luzerner Pensionskasse	03.04.2025	03.04.2040	1.53%	56'737.50	0.00	5'000'000.00	5'000'000.00
20640.10	BLKB Festkredit	05.11.2025	05.11.2036	1.10%	8'402.78	0.00	5'000'000.00	5'000'000.00
20640.11	BLKB Festkredit	30.12.2025	30.12.2030	0.90%	125.00	0.00	5'000'000.00	5'000'000.00

in CHF

### Auflistung der Rückstellungen

#### Einwohnergemeinde Aesch | Buchungsperiode 2025

Konto	Bezeichnung / Zweck	Buchwert 01.01.2025	Zugang	Abgang	Buchwert 31.12.2025	Begründung
<b>Total Rückstellungen</b>		<b>176'200</b>	<b>4'000</b>	<b>0</b>	<b>180'200</b>	
<b>205</b>	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>176'200</b>	<b>4'000</b>	<b>0</b>	<b>180'200</b>	
<b>2050</b>	<b>Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals</b>	<b>176'200</b>	<b>4'000</b>	<b>0</b>	<b>180'200</b>	
<b>20500</b>	<b>Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals</b>	<b>176'200</b>	<b>4'000</b>	<b>0</b>	<b>180'200</b>	
20500.01	Rückstellungen Ferien- und Gleitzeitguthaben und Überzeit	176'200	4'000	0	180'200	Die Überstunden- und Ferienguthaben nahmen im Jahr 2025 leicht zu, sodass per 31.12.2025 eine Erhöhung der Rückstellung vorgenommen werden musste.

in CHF

### Auflistung der Eventualverbindlichkeiten und -guthaben

Eventualverbindlichkeiten	Bezeichnung	Begründung	Betrag
GSA Schürfeld	Altlastensanierung		
Eventualguthaben			Betrag
Beiträge BLKB	Aus den zur Deckung der Unterdeckung einbezahlten Beiträge besteht ein Guthaben, welches nicht zurückerstattet wird, sondern bei einer allfällig zukünftigen Unterdeckung angerechnet wird.		1'843'799

in CHF

# BILANZ

## BILANZ AKTIVEN

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Abweichung*	Rechnung 2025*
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>76'748'995.52</b>	<b>-1'149'313.30</b>	<b>75'599'682.22</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>42'086'085.14</b>	<b>-2'631'245.79</b>	<b>39'454'839.35</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>	<b>4'837'330.68</b>	<b>-1'710'940.72</b>	<b>3'126'389.96</b>
<b>1000</b>	<b>Kasse</b>	<b>10'491.25</b>	<b>2'586.30</b>	<b>13'077.55</b>
10000	Kasse	10'491.25	2'586.30	13'077.55
<b>1001</b>	<b>Post</b>	<b>3'090'383.61</b>	<b>-2'087'563.78</b>	<b>1'002'819.83</b>
10010	Post	3'090'383.61	-2'087'563.78	1'002'819.83
<b>1002</b>	<b>Bank</b>	<b>1'714'355.82</b>	<b>395'636.76</b>	<b>2'109'992.58</b>
10020	Bank	1'714'355.82	395'636.76	2'109'992.58
<b>1009</b>	<b>Übrige flüssige Mittel</b>	<b>22'100.00</b>	<b>-21'600.00</b>	<b>500.00</b>
10090	Übrige flüssige Mittel	22'100.00	-21'600.00	500.00
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>	<b>16'031'831.23</b>	<b>-1'430'143.48</b>	<b>14'601'687.75</b>
<b>1010</b>	<b>Forderungen aus Lieferungen an Leistungen gegenüber Dritten</b>	<b>3'730'004.27</b>	<b>-2'830'297.69</b>	<b>899'706.58</b>
10100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'804'945.50	-2'886'023.31	918'922.19
10101	Wertberichtigung aus Forderungen und Leistungen	-76'000.00	56'000.00	-20'000.00
10102	Forderungen Verrechnungssteuer	1'058.77	-274.38	784.39
<b>1012</b>	<b>Steuerforderungen</b>	<b>11'867'961.21</b>	<b>1'597'451.21</b>	<b>13'465'412.42</b>
10120	Forderungen Gemeindesteuern	12'267'961.21	1'683'451.21	13'951'412.42
10121	Wertberichtigung auf Forderungen Gemeindesteuern	-400'000.00	-86'000.00	-486'000.00
<b>1015</b>	<b>Durchlaufskonto</b>	<b>0.00</b>	<b>1'594.60</b>	<b>1'594.60</b>
10150	Durchlaufskonto	0.00	1'594.60	1'594.60
<b>1019</b>	<b>Übrige Forderungen</b>	<b>433'865.75</b>	<b>-198'891.60</b>	<b>234'974.15</b>
10190	Übrige Forderungen	222'276.90	1'074.60	223'351.50
10192	MWST-Vorsteuerguthaben	211'588.85	-199'966.20	11'622.65
<b>104</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>6'314'102.30</b>	<b>509'838.41</b>	<b>6'823'940.71</b>
<b>1042</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen Steuern</b>	<b>4'640'000.00</b>	<b>336'000.00</b>	<b>4'976'000.00</b>
10420	Aktive Rechnungsabgrenzungen Steuern	4'640'000.00	336'000.00	4'976'000.00
<b>1045</b>	<b>Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>1'674'102.30</b>	<b>173'838.41</b>	<b>1'847'940.71</b>
10450	Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	1'674'102.30	173'838.41	1'847'940.71
<b>107</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>302.00</b>	<b>0.00</b>	<b>302.00</b>
<b>1070</b>	<b>Aktien und Anteilscheine</b>	<b>302.00</b>	<b>0.00</b>	<b>302.00</b>
10700	Aktien und Anteilscheine	302.00	0.00	302.00
<b>108</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>14'902'518.93</b>	<b>0.00</b>	<b>14'902'518.93</b>
<b>1080</b>	<b>Grundstücke</b>	<b>5'070'426.85</b>	<b>0.00</b>	<b>5'070'426.85</b>
10800	Grundstücke ohne Baurechte	1'346'374.00	0.00	1'346'374.00
10801	Grundstücke mit Baurechten	3'724'052.85	0.00	3'724'052.85
<b>1084</b>	<b>Überbaute Liegenschaften</b>	<b>9'832'092.08</b>	<b>0.00</b>	<b>9'832'092.08</b>
10840	Überbaute Liegenschaften	9'832'092.08	0.00	9'832'092.08

\* (+ = Guthaben | - = Schuld) \*\* (+ = Zunahme | - = Abnahme)

in CHF

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Abweichung*	Rechnung 2025*
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>34'662'910.38</b>	<b>1'481'932.49</b>	<b>36'144'842.87</b>
<b>140</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>31'630'832.98</b>	<b>1'502'913.89</b>	<b>33'133'746.87</b>
<b>1400</b>	<b>Grundstücke</b>	<b>12'231.00</b>	<b>-2'792.00</b>	<b>9'439.00</b>
14000	Allgemeiner Haushalt	12'230.00	-2'792.00	9'438.00
14001	Wasserversorgung	1.00	0.00	1.00
<b>1401</b>	<b>Strassen / Verkehrswege</b>	<b>7'371'375.35</b>	<b>772'086.75</b>	<b>8'143'462.10</b>
14010	Strassen / Verkehrswege	7'371'375.35	772'086.75	8'143'462.10
<b>1402</b>	<b>Wasserbau</b>	<b>157'295.95</b>	<b>-2'259.85</b>	<b>155'036.10</b>
14020	Wasserbau	157'295.95	-2'259.85	155'036.10
<b>1403</b>	<b>Übrige Tiefbauten</b>	<b>3'130'667.65</b>	<b>221'735.85</b>	<b>3'352'403.50</b>
14030	Allgemeiner Haushalt	2'022'686.20	-36'809.60	1'985'876.60
14031	Wasserversorgung	859'735.45	268'369.05	1'128'104.50
14032	Abwasserbeseitigung	0.00	0.00	0.00
14033	Abfallbeseitigung	248'246.00	-9'823.60	238'422.40
<b>1404</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>19'254'046.88</b>	<b>269'358.75</b>	<b>19'523'405.63</b>
14040	Allgemeiner Haushalt	18'811'050.48	280'256.80	19'091'307.28
14041	Wasserversorgung	364'745.05	-8'289.65	356'455.40
14043	Abfallbeseitigung	78'251.35	-2'608.40	75'642.95
<b>1406</b>	<b>Mobilien</b>	<b>1'705'216.15</b>	<b>244'784.39</b>	<b>1'950'000.54</b>
14060	Allgemeiner Haushalt	1'705'216.15	244'784.39	1'950'000.54
<b>142</b>	<b>Immaterielle Anlagen</b>	<b>2'283'954.50</b>	<b>4'749.55</b>	<b>2'288'704.05</b>
<b>1429</b>	<b>Planwerke</b>	<b>2'283'954.50</b>	<b>4'749.55</b>	<b>2'288'704.05</b>
14290	Allgemeiner Haushalt	2'189'359.50	13'199.55	2'202'559.05
14291	Wasserversorgung	94'595.00	-8'450.00	86'145.00
<b>146</b>	<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>748'122.90</b>	<b>-25'730.95</b>	<b>722'391.95</b>
<b>1461</b>	<b>Investitionsbeiträge an Kantone</b>	<b>748'122.90</b>	<b>-25'730.95</b>	<b>722'391.95</b>
14610	Investitionsbeiträge an Kantone	748'122.90	-25'730.95	722'391.95

\* (+ = Guthaben | - = Schuld) \*\* (+ = Zunahme | - = Abnahme)

in CHF

## BILANZ PASSIVEN

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Abweichung*	Rechnung 2025*
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>76'748'995.52</b>	<b>-1'149'313.30</b>	<b>75'599'682.22</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>41'599'711.60</b>	<b>4'865'399.65</b>	<b>46'465'111.25</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>	<b>17'253'711.26</b>	<b>9'879.08</b>	<b>17'263'590.34</b>
<b>2000</b>	<b>Kreditoren</b>	<b>4'007'377.67</b>	<b>109'473.84</b>	<b>4'116'851.51</b>
20000	Kreditoren	4'007'377.67	109'473.84	4'116'851.51
<b>2001</b>	<b>Kontokorrente mit Dritten</b>	<b>281'404.20</b>	<b>-56'697.25</b>	<b>224'706.95</b>
20010	Kontokorrente mit Dritten	281'404.20	-56'697.25	224'706.95
<b>2002</b>	<b>Steuern</b>	<b>12'908'226.54</b>	<b>-87'063.46</b>	<b>12'821'163.08</b>
20020	Steuerguthaben der Steuerpflichtigen	12'712'361.74	82'992.49	12'795'354.23
20022	Steuerschulden MWST	195'864.80	-170'055.95	25'808.85
<b>2005</b>	<b>Durchlaufkonto</b>	<b>31'705.10</b>	<b>-31'705.10</b>	<b>0.00</b>
20050	Durchlaufkonto	31'705.10	-31'705.10	0.00
<b>2006</b>	<b>Depotgelder und Kautionen</b>	<b>23'036.60</b>	<b>0.00</b>	<b>23'036.60</b>
20060	Depotgelder und Kautionen	23'036.60	0.00	23'036.60
<b>2009</b>	<b>Übrige laufende Verpflichtungen</b>	<b>1'961.15</b>	<b>75'871.05</b>	<b>77'832.20</b>
20090	Übrige laufende Verpflichtungen	1'961.15	75'871.05	77'832.20
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>10'000'000.00</b>	<b>-10'000'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>2010</b>	<b>Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären</b>	<b>10'000'000.00</b>	<b>-10'000'000.00</b>	<b>0.00</b>
20101	Verbindlichkeiten gegenüber Post	5'000'000.00	-5'000'000.00	0.00
20102	Verbindlichkeiten gegenüber Banken	5'000'000.00	-5'000'000.00	0.00
<b>2011</b>	<b>Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Gemeinwesen und Zweckverbänden</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
20110	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Zweckverbänden	0.00	0.00	0.00
<b>204</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>705'445.12</b>	<b>-136'967.28</b>	<b>568'477.84</b>
<b>2045</b>	<b>Übrige passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>705'445.12</b>	<b>-136'967.28</b>	<b>568'477.84</b>
20450	Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	705'445.12	-136'967.28	568'477.84
<b>205</b>	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>176'200.00</b>	<b>4'000.00</b>	<b>180'200.00</b>
<b>2050</b>	<b>Rückstellungen aus Mehrleistungen Personal</b>	<b>176'200.00</b>	<b>4'000.00</b>	<b>180'200.00</b>
20500	Rückstellungen aus Mehrleistungen Personal	176'200.00	4'000.00	180'200.00
<b>206</b>	<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>13'000'000.00</b>	<b>15'000'000.00</b>	<b>28'000'000.00</b>
<b>2064</b>	<b>Darlehen</b>	<b>13'000'000.00</b>	<b>15'000'000.00</b>	<b>28'000'000.00</b>
20640	Darlehen	13'000'000.00	15'000'000.00	28'000'000.00
<b>209</b>	<b>Fonds im Fremdkapital</b>	<b>464'355.22</b>	<b>-11'512.15</b>	<b>452'843.07</b>
2091	Fonds im Fremdkapital	464'355.22	-11'512.15	452'843.07
20910	Ersatzabgaben für Schutzraumbauten	464'355.22	-11'512.15	452'843.07

\* (+ = Guthaben | - = Schuld) \*\* (+ = Zunahme | - = Abnahme)

in CHF

Konto	Funktionale Gliederung	Rechnung 2025*	Abweichung*	Rechnung 2025*
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>35'149'283.92</b>	<b>-6'014'712.95</b>	<b>29'134'570.97</b>
<b>290</b>	<b>Verpflichtungen, Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierung</b>	<b>11'470'351.86</b>	<b>-846'849.27</b>	<b>10'623'502.59</b>
<b>2900</b>	<b>Verpflichtungen, Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierung</b>	<b>11'470'351.86</b>	<b>-846'849.27</b>	<b>10'623'502.59</b>
29001	Wasserversorgung	1'097'114.64	160'701.86	1'257'816.50
29002	Abwasserbeseitigung	10'125'389.47	-791'270.97	9'334'118.50
29003	Abfallbeseitigung	247'847.75	-216'280.16	31'567.59
<b>291</b>	<b>Fonds im Eigenkapital</b>	<b>3'428'143.08</b>	<b>-1'263'503.77</b>	<b>2'164'639.31</b>
<b>2910</b>	<b>Fonds im Eigenkapital</b>	<b>3'220'343.36</b>	<b>-1'228'360.17</b>	<b>1'991'983.19</b>
29100	Ersatzabgaben für Parkplatzbauten	715'902.51	87'618.45	803'520.96
29102	Fonds nach Gemeindereglement**	2'504'440.85	-1'315'978.62	1'188'462.23
<b>2911</b>	<b>Privatrechtliche Zweckbindungen</b>	<b>207'799.72</b>	<b>-35'143.60</b>	<b>172'656.12</b>
29110	Privatrechtliche Zweckbindungen	207'799.72	-35'143.60	172'656.12
<b>293</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>12'288'638.75</b>	<b>-171'247.15</b>	<b>12'117'391.60</b>
<b>2930</b>	<b>Vorfinanzierungen für noch nicht realisierte Projekte</b>	<b>7'350'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>7'350'000.00</b>
29300	Allgemeiner Haushalt	7'350'000.00	0.00	7'350'000.00
<b>2931</b>	<b>Vorfinanzierungen für bereits realisierte Investitionen</b>	<b>4'938'638.75</b>	<b>-171'247.15</b>	<b>4'767'391.60</b>
29310	Allgemeiner Haushalt	4'938'638.75	-171'247.15	4'767'391.60
<b>294</b>	<b>Finanzpolitische Reserve</b>	<b>1'500'000.00</b>	<b>-1'500'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>2940</b>	<b>Finanzpolitische Reserve</b>	<b>1'500'000.00</b>	<b>-1'500'000.00</b>	<b>0.00</b>
29400	Finanzpolitische Reserve	1'500'000.00	-1'500'000.00	0.00
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss /-fehlbetrag</b>	<b>6'462'150.23</b>	<b>-2'233'112.76</b>	<b>4'229'037.47</b>
<b>2999</b>	<b>Bilanzüberschuss /-fehlbetrag</b>	<b>6'462'150.23</b>	<b>-2'233'112.76</b>	<b>4'229'037.47</b>
29990	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	6'462'150.23	-2'233'112.76	4'229'037.47

\* [+ = Guthaben | - = Schuld] \*\* [+ = Zunahme | - = Abnahme]

in CHF

### \*\*\* Details zu den Fondsbeständen

Konto	Bezeichnung	31.12.2024	Abweichung	31.12.2025
29102.01	Unterhaltungsfonds SBB-Brücke	198'679.62	818.88	199'498.50
29102.02	Fonds Standortentwicklung Aesch	1'334'763.65	-1'271'743.50	63'020.15
29102.03	Fonds Jugendförderung	459'508.00	-45'054.00	414'454.00
29102.05	Fonds «Siedlungsentwicklung und Erschliessung»	511'489.58	0.00	511'489.58
<b>29102.xx</b>	<b>Total Fondsvermögen</b>	<b>2'504'440.85</b>	<b>-1'315'978.62</b>	<b>1'188'462.23</b>

in CHF

Hauptstrasse 23  
4147 Aesch BL  
Tel. 061 756 77 77  
Fax 061 756 77 19  
[www.aesch.bl.ch](http://www.aesch.bl.ch)

**Anhang**

Ergänzend kann auf der Gemeindeverwaltung  
die detaillierte Rechnung bezogen werden.